



WALLERFINGER Dorfblatt

Das Informationsblatt für
die Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Wallerfing

Ausgabe 12

Februar 2025



Rund um die Gartengrenze

Der Garten als Ort der Erholung oder Grundlage des Streits

Ein Garten kann dem Anbau von Nutz- und Zierpflanzen dienen, oder Spiel-, Freizeit- und Erholungszone sein. Viele Sprichwörter ranken sich um die Gärten und seine Gärtner. Manche bringen uns zum Schmunzeln, andere zum Nachdenken. Das meist kleine Stückchen Land bietet viel, verlangt seinem Eigentümer aber auch einiges ab. Neben schweißtreibender Arbeit kann das auch Ärger, Frust und Streit sein. So ist es nicht verwunderlich, dass der Garten für manche ein Traum, für andere aber ein Albtraum sein kann. Ein Garten trägt zum Wohlbefinden und zur Lebensqualität seiner Nutzer bei. Aber Eigentum verpflichtet und so stellt sich die Frage, welche rechtlichen Folgen eine Nichterfüllung dieser Pflichten haben kann? Die Regelungen zum „Garten- und Nachbarschaftsrecht“ in Deutschland sind vielfältig und komplex. Die häufigen Rückfragen und vereinzelte Beschwerden bei der Gemeinde zeigen, dass es hierzu Klärungsbedarf gibt. Wir versuchen deshalb in dieser Ausgabe allgemeinverständlich auf einige Fragen rund um die Gartengrenze einzugehen, weisen aber darauf hin, dass dieser Artikel nur der Information dient und keinerlei Rechtsverbindlichkeit darstellt. Die nachfolgend genannten Regelungen gelten in Bayern und können in anderen Bundesländern abweichen.

Mehr dazu ab Seite 29

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser

ein neues Jahr hat begonnen – was es uns wohl bringt? Weltweit möchte man meinen in der Endlosschleife eines schlechten Films gelandet zu sein. Kriege, Terror, Umweltkatastrophen und Protektionismus beherrschen unsere Nachrichten. Laut einer Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung ist die Zahl der Menschen, die in Kriegen sterben, derzeit so hoch wie seit 30 Jahren nicht mehr. Auch im eigenen Land dominieren politische Zerrissenheit und wirtschaftliche Probleme das Tagesgeschehen. Ideologien und das Denken in Legislaturperioden scheinen den politischen Alltag zu beherrschen. Unter solchen Vorzeichen fällt es vielen schwer mit positiven Gedanken ein neues Jahr zu begrüßen.

Doch wir sollten uns nicht leiten lassen, von trüben Gedanken, sondern von einer Kraft der Zuversicht. Resilienz ist die Fähigkeit des Menschen belastende Lebensumstände zu meistern, Selbstverantwortung und Widerstandskraft zu entwickeln. Vereinfacht gesagt, auch in schwierigen Zeiten positiv nach vorne zu schauen. Optimismus und Hoffnung sind wichtige Bausteine dazu. Menschen blicken meist optimistischer in ihre eigene

Zukunft als auf die Zukunft ihres Landes. Mich stimmt das zuversichtlich, denn wer für sich etwas zum Besseren bewegen will, der tut meist auch was für die Gesellschaft. Optimisten erahnen den blauen Himmel hinter den dunklen Wolken. In schwierigen Zeiten optimistisch zu bleiben verleiht uns emotionale Ausgeglichenheit und die Lebensfreude überträgt sich oft auf andere. Hoffnung ist eine innere Haltung die uns Widerstandsfähigkeit verleiht. Sie gibt uns die nötige Kraft um uns von Rückschlägen zu erholen. Diese Grundhaltung zu einem festen Bestandteil unseres Lebens zu machen, ist ein guter Vorsatz für den Start in ein schwieriges Jahr. Für die Politik sollte das Jahr 2025 ein Jahr des Handelns und Anpackens werden.

Ein schwedisches Sprichwort besagt „Stets das Beste hoffen, auf das Schlimmste gefasst sein und es nehmen, wie es kommt“

Ich wünsche allen Lesern ein gesundes und hoffnungsvolles neues Jahr.

Alois Leeb
Redaktionsleitung

Inhaltsverzeichnis

Seite 3 Grußwort des Bürgermeisters

Seite 4 Aus dem Rathaus
- Mitteilungen der Verwaltung
- Informationen aus der ILE
- Standesamtliche Nachrichten

Seite 8 Kirche
- Erstkommunion in Wallerfing
- Neue Ministranten
- Wahlen zur Kirchenverwaltung

Seite 9 Kindergarten St.Michael
- Was in der KiTa los war

Seite 10 Schule
- Neuer Konrektor an der GS
- Projekt „Azubiflitzer“ schreitet voran

Seite 12 Feuerwehren
- Paten- und Schirmherrenbitten

- Christbaumversteigerung Neusling
- Feuerwehrauto Wallerfing

Seite 16 Vereine
- Vereinsregister
- Veranstaltungskalender
- Vereinsaktivitäten

Seite 28 Baumaßnahmen der Gemeinde

Seite 29 Interessantes aus dem Dorf
- Rund um die Gartengrenze
- Rückblick auf Bürgerfest
- FC Bayern-Boss zu Besuch

Seite 36 Unterhaltung
- Rezepte
- Rätselecke

Seite 38 Wichtige Kontakte

Seite 39 In eigener Sache

Aus Gründen der unterschiedlichen Textherkunft, wird vereinzelt auf eine gendergerechte Bezeichnung verzichtet. Die in dieser Ausgabe verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich aber immer gleichermaßen auf alle Geschlechter.



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Wallerfing,

Dank des guten Wetters wurde die Erschließung des Baugebiets Neusling und der Bauhof 2024 noch abgeschlossen. Auch die Radwege von Bachling zum Kernweg und in Neusling konnten fertiggestellt werden.

Der Kindergarten unter der Leitung von Bettina Loibl ist mit über 50 Kindern gut besucht und mit Hilfe des Elternbeirats und des Fördervereins werden viele neue Aktivitäten angepackt.

Der neue Anstrich im Erdgeschoss der Mittelschule ist erfolgt, die Schule öffnet sich für begeisterte Besucher.

Zum Jahresabschluss konnte die Gemeinde die Hofstelle Grum in der Dorfstraße in Wallerfing samt der dazugehörigen Flurstücke erwerben. Diese Investition wird uns bei der Dorferneuerung, beim Radwegebau, bei der Flurbereinigung, bei der Ausweisung von Gewerbe- und Baugebieten in Zukunft sehr nützlich sein.

Die Gemeinde Wallerfing steht nun vor einem interessanten und herausfordernden Jahr.

Die Ertüchtigungen der Stromleitungen im Gemeindebereich werden 2025 abgeschlossen. Die Straßensanierungen „Neuslinger Weg“, „Bergweg“ und „Lärchenstraße mit Birkenweg“ sind bereits in der Planung. Im Baugebiet Neusling gehen die Bauarbeiten ab dem Frühjahr weiter.

Der nächste Radweg im bestehenden Radwegekonzept ist von Wallerfing nach Ramsdorf, dieser soll zeitnah umgesetzt werden. Die Flurneueordnung „Wallerfing Süd“

wird aller Voraussicht nach im Frühjahr 2025 vom Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern (ALE) angeordnet.

Einige Antragsteller haben wieder den Zuschlag für das ILE-Regionalförderprogramm erhalten. Ich hoffe, der ILE-Wettbewerb „kleine Lebensräume“ wird Kindergarten, Schule, Vereine und viele Privatpersonen (Familien) zum Mitmachen animieren.

Wallerfing ist eine Gemeinde mit aktiven Vereinen, fleißigen Bürgern, Gewerbetreibende die investieren und einem besonnenen Gemeinderat. Ich bin mir sicher, die Gemeinde Wallerfing steht vor einem positiven und zukunftsorientierten Jahr 2025.

Euer Bürgermeister
Hans Eigner



Aus dem Rathaus

Gemeinde Wallerfing Postanschrift: Verwaltungsgemeinschaft Oberpörling
Niederpörling 23
94562 Oberpörling

Telefon: 09937 9505 0
Fax: 09937 9505 50
Email: poststelle@vgem-oberpoering.bayern.de
Web: www.vg-oberpoering.de

Öffnungszeiten Rathaus:
Montag bis Freitag 08:00 - 12:00
Dienstag und Donnerstag 13:30 - 17:00
oder nach Terminvereinbarung

Ansprechpartner im Rathaus:

Name	Aufgabenbereich	Telefon	E-Mail
Eigner Hans	1. Bürgermeister der Gemeinde Wallerfing	09937 / 9505 - 44	hans.eigner@vgem-oberpoering.bayern.de
Eberl Silvia	Kanzlei Otzing, Mittagsbetreuung, Hundesteuer	09931 / 8900 – 90	kanzlei.otzing@vgem-oberpoering.bayern.de
Pfeffer Eva	Schulwesen, Feuerwehr, Versicherungen	09937 / 9505 – 29	eva.pfeffer@vgem-oberpoering.bayern.de
Gabler Simone	Gebühren-, Grundsteuer- u. Gewerbesteuerfestsetzung, Standesamt	09937 / 9505 – 19	simone.gabler@vgem-oberpoering.bayern.de
Hankofer Laura	Beitragsrecht, Liegenschaften, Feuerwehr	09937 / 9505 – 20	laura.hankofer@vgem-oberpoering.bayern.de
Grum Gabriele	Bauamt, Wahlen	09937 / 9505 – 28	gabriele.grum@vgem-oberpoering.bayern.de
Hölzl Thomas	Kämmerei, Lohn- und Personalbuchhaltung	09937 / 9505 – 16	thomas.hoelzl@vgem-oberpoering.bayern.de
Panschik Sandra	Kasse, Buchhaltung, Vollstreckung	09937 / 9505 – 14	sandra.panschik@vgem-oberpoering.bayern.de
Kari Kurt	Geschäftsleitung, Hauptamt, Personal, Ortsrecht, EDV	09937 / 9505 – 13	kurt.kari@vgem-oberpoering.bayern.de
Mittermeier Nina	Rente, Soziales, Ordnungsamt	09937 / 9505 – 12	nina.mittermeier@vgem-oberpoering.bayern.de
Kühbeck Bettina	Gebühren-, Grundsteuer- u. Gewerbesteuerfestsetzung	09937 / 9505 – 17	bettina.kuehbeck@vgem-oberpoering.bayern.de
Siedersberger Eva-Maria	EWO- u. Passamt, Gewerbe- u. Gaststättenrecht, Vereine	09937 / 9505 – 11	eva-maria.siedersberger@vgem-oberpoering.bayern.de
Rager Richard	Bauhof	09936 / 90 32 416	bauhofneusling@outlook.de

Die Gemeinderatssitzungen finden im Sitzungssaal 1.OG der VG in Niederpörling statt. Die Termine für 2025 sind die verbleibenden Termine am 20.Feb., 20.Mrz., 15.Apr., 15.Mai, 12.Juni, 24.Juli, 21.Aug., 18.Sept., 16.Okt., 13.Nov., jeweils um 19 Uhr und am 11. Dez. bereits um 18 Uhr. Die aktuellen Themen der öffentlichen Sitzungen werden jeweils eine Woche vor dem Termin in der Presse mitgeteilt.



Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Anlieferung von Schnittgut

Schnittgut von Bäumen und Sträuchern kann wieder am Samstag 22. Februar im Zeitraum von 9:00 bis 15:00 Uhr am Sonnwendfeuerplatz in Wallerfing angeliefert werden.

Austausch der Wasserzähler

Von Januar bis März werden in einigen Ortsteilen der Gemeinde wieder Wasserzähler gewechselt. Betroffen sind ca. 100 Haushalte in folgenden Bereichen:

Bergweg, Dorfstraße, Eichendorfer Straße, Florianweg, Hacklöd, Hoher Steg, Kirchplatz, Kollinger Weg, Lärchenstraße, Schulstraße, Ödgarten.

Die Arbeiten werden von den Mitarbeitern des Bauhofes ausgeführt. Bitte ermöglichen Sie den Zugang für die Bauhofmitarbeiter, sie können sich bei Bedarf ausweisen. Ferner ergeht die Bitte an alle Hausbesitzer 1x jährlich die Absperrhähne vor und nach dem Wasserzählerbügel zu betätigen.

Bestellung von Obstbäumen ist noch möglich

Im Rahmen der Initiative „Streuobst für alle“ fördert das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus weiterhin den Erwerb von Streuobstbäumen. Die Bestellung der Bäume erfolgt in der Gemeinde Wallerfing zentral über den Gartenbauverein Ramsdorf. Interessenten können sich beim Vorsitzenden des Gartenbauvereins melden.

Flurneuerung „Wallerfing Süd“

Am 14.06.2024 fand im Vereinsheim in Ramsdorf eine Info Veranstaltung zur Bodenueuordnung im Süden der Gemeinde Wallerfing statt. 58 Eigentümer waren dazu eingeladen. Bei seinem Vortrag zeigte Herr Kreiner, stellvertretender Amtsleiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Niederbayern in Landau, die Probleme an den Fluren auf. Keine abgemarkten und eingetragenen Wege, Wege die im Kataster eingetragen aber nicht mehr vorhanden sind, kleine Grundstücke, unförmige Grundstücke, Grundstücke die auf öffentlichen Wegen nicht erreichbar sind und vieles mehr. Die Eigentümer der Flurstücke können derzeit ihr Interesse an einer Flurneuerung noch bekunden. Aller Voraussicht nach wird das Amt für ländliche Entwicklung die Flurneuerung im 1. Halbjahr 2025 anordnen.

Glasfaserausbau im Gemeindebereich

Im Gemeindebereich wurden die Haushalte in Weiler und Dörfer die einen Telefonanschluss unter 30 Mbit/s hatten ab 2018 mit einem Glasfaseranschluss versorgt. Im Rahmen des Wirtschaftlichkeitslückenmodells der Bayerischen Gigabitrichtlinie wurde ein Vertrag mit der Telekom über den Glasfaserausbau für weitere 185 Adressen geschlossen. Diese Adressen sind in Bachling, Bamling, Neusling, Teile von Ramsdorf und des Bergwegs in Wallerfing. Nach Fertigstellung der Planung erfolgt der Ausbau welcher bis Ende 2026 abgeschlossen sein soll.

Aktuelle Lagepläne zu den betroffenen Gebieten in der Gemeinde sind auf der Homepage der Gemeinde einzusehen. Über einen Link auf der Homepage der Gemeinde (Aktuelles) kann der Glasfaserhausanschluss ohne Tarif kostenlos beantragt werden.

Die letzten Hausanschlüsse, die jetzt eine Netzverbindung von über 100 Mbit/s (SuperVectoring) haben, werden im Rahmen des Förderprogramms Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 (Gigabit-RL 2.0) derzeit ausgeschrieben.

Neues aus der ILE



Regionalbudget

Die ILE Donauschleife - unterstützt vom Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern - stellt ein jährliches Regionalbudget für kleinere Projekte aus dem Bereich Vereine, bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt zur Verfügung. Im Budgetjahr 2024 erhielten daraus 5 Projekte aus unserem Gemeindebereich jeweils eine 80%ige Förderung. Es waren dies der TC Wallerfing-Ramsdorf für die Sanierung der Sprenkleranlage, der



Luftbildfotografie - Niederbayern
Die besondere Perspektive

Florian Wimmer
Ramsdorf 34
94574 Wallerfing

Mobil 0175 5650871

Email: info@luftbildfotografie-niederbayern.de



Mitglied in
Bundesverband Deutscher Luftbildfotografen e.V.
www.dag.de

Weitere Infos unter

www.Luftbildfotografie-Niederbayern.de



freiwilligen
dienste
Entdecke, was zählt

Entdecke,
was zählt.

Nähere Infos und passende
Einsatzstellen erhältst du unter
www.freiwilligendienste-brk.de
oder 0941/79605-1551 /-1552



**Mit der Schule fertig und noch keinen Plan wie es weiter gehen soll?
Mach einen Freiwilligendienst in deiner Nähe beim Rettungsdienst, im Kindergarten,
im Krankenhaus, im Seniorenheim, oder einer anderen spannenden Einsatzstelle!!**

Schützenverein Almenrausch Neusling für die Modernisierung ihrer Schießanlage, Johann Steiger Hansöd für die Anschaffung eines öffentlich zugänglichen Defibrillators, der SV-Wallerfing für die Ersatzbeschaffung der Vereinsküche und Heidi Zellner Kolling für die Anschaffung eines Pelletofens im Gaststüberl.

Die Frist für die Förderanträge 2025 lief im Dezember 24 bereits ab, auch hier waren wieder Antragsteller aus dem Gemeindebereich zu verzeichnen.

Insgesamt konnten seit 2020 in Wallerfing schon 15 Projekte mit über 90.000 Euro gefördert werden. Die Entscheidung, welche Projekte 2025 gefördert werden, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Das Projekt „kleine Lebensräume“ ist gestartet

Es sind alle eingeladen dabei mitzumachen! Jeder soll sich Gedanken machen wie ein bestehender Lebensraum für Pflanzen, Tiere und uns Menschen verschönert werden kann. Dies kann im eigenen Garten, auf Balkon oder Terrasse ebenso sein, wie rund um den Betrieb oder am Ortsrand. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Was ein kleiner Lebensraum ist, was zu tun ist, Anleitungen und Anregungen findet ihr auf der Homepage der ILE unter

<https://www.ile-donauschleife.de/projekte/lebensraeume>

Wichtig sind Fotos, vor, während und nach den durchgeführten Aktivitäten!

Mehr dazu und zu weiteren Aktivitäten der ILE-Donauschleife auf der ILE-Homepage
www.ile-donauschleife.de

oder durch scannen des nebenstehenden QR-Code.



Aus dem Rathaus

Einwohnerdaten für das Jahr 2024

Stand 31.12.2024

Zuzüge in das Gemeindegebiet	62 Personen
Wegzüge aus dem Gemeindegebiet	41 Personen
Eheschließungen im Standesamt der Gemeinde	5 Paare
Geburten aus dem Gemeindegebiet	6 Kinder
Sterbefälle aus dem Gemeindegebiet	13 Personen

Zum 31.12.2024 sind in der Gemeinde Wallerfing 1.301 Bürgerinnen und Bürger gemeldet.

Standesamtliche Nachrichten für den Zeitraum vom 01.09.2024 bis 31.12.2024

Die Gemeinde gratuliert



zur Eheschließung:

Perlanger Daniel und Salzberger Julia

27.09.2024

Schmidtkunz Fabian und Obendorfer Julia

05.10.2024



zur Geburt:

Fam. Pollersbeck, Hacklöd zur Tochter Josefine

16.11.2024



Wir gedenken
unserer Verstorbenen:

6 Todesfälle

Pfarrei Ramsdorf-Wallerfing Erstkommunion in Wallerfing

Am Sonntag, 18. Mai, treten 6 Kinder der Pfarrei zum ersten Mal zum Tisch des Herrn und dürfen durch den Empfang der heiligen Kommunion ganz an der eucharistischen Gemeinschaft teilnehmen. Die Kinder heißen Goßler Maxima, Obermaier Emily, Schreiner Jonas, Schwarzbauer Alexandra, Stephan Sebastian und Zanette Aurora



Das Motto lautet in diesem Jahr „Kommt her und esst.“ Die Worte erinnern an die Erscheinung des auferstandenen Jesus, der mit den Aposteln zusammen isst und ihnen den Sinn der heiligen Schrift erklärt. Er ermutigt sie, Kirche zu leben und zu den Menschen zu gehen.

Wechsel bei den Ministranten

Beim Erntedankgottesdienst wurden Marina Drasch, Hannah Zacher, Regina Mader und Anna Messerer mit einem kleinen Geschenk verabschiedet. Gleichzeitig haben Marie Heringlehner, Magdalena Loibl, Leah Saller und Jana Schreiner ihren Dienst begonnen.



Das Bild zeigt (vordere Reihe, von links) Pfarrer Armin Riesinger, Marie Heringlehner, Magdalena Loibl, Leah Saller, Jana Schreiner, Theresa Zacher, Eva Brunner, Johanna Steiger
Hintere Reihe von links Lukas Loibl, Hannah Zacher, Marina Drasch, Regina Mader und Anna Messerer

Kirchenverwaltungswahlen

Die neuen Mitglieder der Kirchenverwaltungen für die Amtszeit 2025 bis 2030 sind gewählt worden.

Für Wallerfing: Johann Maidl, Johann Greiner, Stefan Heringlehner, Anton Kapfinger und Josef Wagner

Für Bachling: Franz Plankl, Irene Stangl, Franz Bichler und Sonja Mader

Für Ramsdorf: Johann Bär, Andreas Böckl, Johann Wimmer und Martin Sieber.

Für Neusling: Johann Salzberger, Josef Unverdorben, Klaus Feldmeier, Alfred Geiger, Klaus Gerstl und Johann Schwarzbauer.

Vielen Dank für die Bereitschaft, die Entscheidungen und Aufgaben der Ortskirche ehrenamtlich mitzutragen.

Bei den konstituierenden Sitzungen werden die ehemaligen Mitglieder verabschiedet. Dies sind Tilly Maidl (Wallerfing), Michael Wollensak (Wallerfing), Paul Lorenz (Ramsdorf), Johann Schwarzbauer (Neusling)

Zum Zeitpunkt der Drucklegung des neuen Dorfblattes standen die Kirchenpfleger noch nicht fest.

Informationen zum Pfarrerwechsel zum 01. September 2025 im nächsten Dorfblatt.

Allgemeine Informationen und den aktuellen Pfarrbrief finden Sie unter www.pv-ramseldorf-wallerfing.de

(Texte und Fotos: Armin Riesinger)

Kindergarten St. Michael

Was im Kindergarten los war

Im September ist das Personal gut erholt mit den „alten“ Kindern wieder gut gestartet. Wir haben bisher auch schon einige neue Kinder erfolgreich eingewöhnt und wir freuen uns auch die nächsten Monate noch neue Schützlinge begrüßen zu können.

Außerdem danken wir unserer ehemaligen Kollegin Frau Brand und wünschen ihr alles Gute für Ihren weiteren Weg. Seit Januar ist Frau Susanne Miedl-Brandl neu im Team, auch sie begrüßen wir herzlich.



Im Herbst haben wir uns viel im Garten an den letzten Sonnenstrahlen des Jahres erfreut und an Erntedank haben wir die Kirche besucht.

Am Martinstag fand unser Sankt-Martins-Fest mit Laternenumzug statt. Auf diesem Weg möchte ich mich

vor allem bei unserem Elternbeirat, dem Förderverein und allen Spendern und helfenden Händen bedanken. Ohne euch wäre dieser Abend nicht so schön gelungen! Wir zogen mit den Kindern bei der Böde ein, haben gesungen und getanzt und die Schlaufüchse haben das Martins-Spiel aufgeführt. Im Anschluss daran zogen wir hinter Sankt Martin, der hoch zu Roß saß, durch das Dorf und teilten unseren Laternenschein. Zum Ausklang verbrachten wir noch eine unbeschwerte Zeit in unserem Garten.



Schon bald darauf haben wir uns auf Weihnachten eingestimmt. Wir haben unsere KiTa geschmückt und neue Lieder und Fingerspiele gelernt.

Ganz besonders hat uns der Besuch vom Nikolaus gefallen. Er hatte sogar einen Krampus dabei aber das hat uns nichts ausgemacht, keiner hatte Angst und jeder konnte den Besuch genießen.



Auch unsere Schlaufüchse haben einen besonderen Gast empfangen. Der Konrektor von der Grundschule, Herr Gabriel, war da und hat ein Bilderbuch mit den zukünftigen Schulkindern angeschaut.

Ein weiteres großes Highlight während der Adventszeit war unser Adventsbasar. Die Kinder haben fleißig gebastelt und genäht und dann im Turnraum ihre Werke gegen Spenden der Eltern verkauft. Der Erlös floss in die Kasse des Fördervereins. Der Förderverein unseres Kindergartens hat uns schon viele Dinge ermöglicht.



Im Herbst wurden unsere lang ersehnten neuen Tische und Bänke für die Terrasse geliefert. Jetzt können wir draußen richtig gut Brotzeit machen, auch malen oder puzzeln, Bügelperlen basteln und noch viel mehr ist jetzt im Garten problemlos möglich.



Unsere Nikoläuse für die Kinder vom Nikolaus und einige der Weihnachtsgeschenke der letzten Jahre wurden vom Förderverein gesponsert. Darunter auch eine Nähmaschine. Außerdem findet jedes Jahr ein Puppentheater statt. Auch das ermöglicht uns der Förderverein.



Wir begrüßen gerne neue Mitglieder, einfach bei Frau Evi Moser oder im Kindergarten melden!

Ausblick

Nach den Weihnachtsferien bearbeiten wir mit den Kindern noch die Themen Winter, Schnee und Eis. Voraussichtlich findet Anfang Februar wieder die telefonische Anmeldung für den Kindergarten statt. Die Polizei besucht uns zum Thema Verkehrserziehung. Wir feiern Fasching in der Einrichtung und das Kasperltheater kommt wieder zu uns.

(Text und Foto: Bettina Loibl)

Die Grund- und Mittelschule Wallerfing-Oberpörling hat wieder einen Konrektor.

Mit Stefan Gabriel ist seit Beginn des aktuellen Schuljahres 2024/25 die Stelle des Konrektors an der GS/MS Oberpörling-Wallerfing wiederbesetzt. Er ist der neue Stellvertreter von Rektor Markus Steinhuber. Der gebürtige Oberpfälzer ist 28 Jahre jung und kommt aus dem Landkreis Cham. Er hat Lehramt für Grundschule an der Uni in Passau studiert. Sein Referendariat hat er im Landkreis Cham in der Oberpfalz absolviert. Zuletzt war er 3 Jahre an der Grund- und Mittelschule Buchbach in Oberbayern als Lehrer tätig. Dort hat er bereits Erfahrungen in der Führung von FleGS- und Kombiklassen gemacht. Durch seine Mitwirkung in der erweiterten Schulleitung konnte er überdies auch Führungserfahrungen sammeln und hat dabei Gefallen an organisatorischen Aufgaben gefunden.



Im laufenden Schuljahr sind über 200 Schülerinnen und Schüler an der GS/MS Wallerfing-Oberpörling, davon über 80 an der Grundschule in Oberpörling mit steigender Tendenz. Die notwendige Anzahl von 180 Kindern ist somit nachhaltig gesichert, sie gilt als Voraussetzung für die personelle Unterstützung der Schulleitung. Deshalb

war die Stelle eines Konrektors ab September 2024 wieder zu besetzen. Bereits während des Lehramtsstudiums hat Stefan Gabriel seine heutige Freundin, die aus Oberpörling kommt, kennengelernt. Sie ist ebenfalls als Lehrerin tätig und pendelt zwischen Wohnort und ihrer Dienststelle in Mühlendorf/Inn. So war es für ihn naheliegend, die Chance zu ergreifen und sich für die Stelle als Konrektor an der GS/MS Wallerfing-Oberpörling zu bewerben. Neben seinem Lehramt, betreut er hier auch die Praktikanten und Lehramtsanwärter. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Digitalisierung an der Schule voranzubringen. Zielsetzung ist, dass alle Kinder den Umgang mit digitalen Endgeräten erlernen. Hierfür steht an der Grundschule ein iPad-Koffer zur Verfügung. Die Lehrkräfte werden entsprechend geschult, um die Geräte optimal einzusetzen und den Schülerinnen und Schülern einen kompetenten Umgang mit digitalen Medien zu vermitteln. Zudem soll die bestehende digitale Plattform verstärkt genutzt werden, um die Kommunikation zwischen Eltern und Schule schneller und reibungsloser zu gestalten – ohne dabei den persönlichen Kontakt zu vernachlässigen. Die Belegung der in die Jahre gekommenen Pausen- und Spielgeräte, vor dem Schulgebäude in Oberpörling, sind ihm ein weiteres Anliegen. Im Kreise der gesamten Schulfamilie ist er gut angekommen und fühlt sich sichtlich wohl.

Auch privat hat sich Stefan gut in Oberpörling eingelebt. Als Abwehrspieler des FCO und als Mitglied der örtlichen Feuerwehr ist er in das regionale Vereinsleben bereits gut integriert. Gemeinsam mit seiner Freundin plant er den Bau eines Wohnhauses am Ort und wird dann wohl gänzlich zum „Oberpörlinger“. (Text und Foto: A.Leeb)

Der „Azubiflitzer“ nimmt Gestalt an

Mit dem Projekt „Azubiflitzer“ setzt die MS Wallerfing im Schuljahr 2024/25 seine seit vielen Jahren erfolgreiche Kooperation mit Betrieben aus der heimischen Wirtschaft fort. Gemeinsam mit der AVP-Gruppe in Plattling und deren Auszubildenden, restaurieren Schüler:innen der 8.Klasse der Mittelschule einen VW Golf II. Der offizielle Auftakt des Projektes fand bereits im September 2024 im

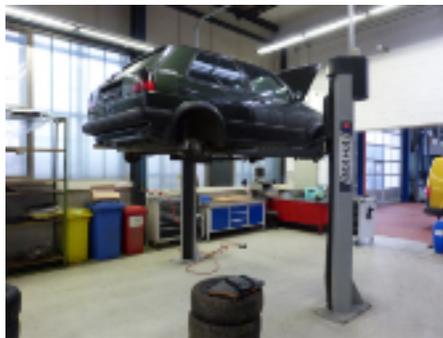
Beisein von Vertretern aus Politik, Schule und Wirtschaft bei der AVP-Gruppe in Plattling statt. Es ist vorgesehen, dem Fahrzeug, das von AVP-Autoland



Schule

zur Verfügung gestellt wurde und unter Kennern schon Kultstatus hat, ein neues Outfit zu verpassen. Von der Planung über die Kalkulation bis hin zu Arbeiten an Karosserie und am Lack lernen sie alle notwendigen Schritte kennen. Das berufsorientierende Projekt gibt den Jugendlichen so einen Einblick in das Berufsleben und soll ihnen die Berufsbilder der einzelnen Ausbildungsrichtungen näherbringen.

Je nach Interessenslage, ob eher kaufmännisch oder technisch und handwerklich, sind die Schüler:innen unterschiedlichen Arbeitsgruppen zugeteilt. Mit ihrer Gruppe haben sie jeweils halbtägige Projektstage bei AVP. Mitte Dezember gab es wieder einen Projekttag in Plattling. Unter kompetenter Anleitung von Fachleuten der AVP-Gruppe durften die Schüler:innen selbst Hand anlegen.



Die Räder wurden abgeschraubt, die Reifen demontiert und die Felgen zum Lack vorbereitet. Es gab viele Möglichkeiten für die Jugendlichen sich mit den Azubis der AVP-Gruppe über deren Erfahrung zu unterhalten.



Weitere Projektstage werden noch folgen, das Projekt wird voraussichtlich im Februar 2025 fertiggestellt.



Für viele Absolventen der 8.Klasse steht bald der Übergang von der Schule ins Berufsleben an. Die Erfahrungen die sie mit diesem Projekt machen,

können ihnen helfen diesen Prozess zu unterstützen. Vielleicht ist das für einige die Initialzündung für ihre in Kürze bevorstehende Ausrichtung zur Berufsausbildung.



Schulfasching an der Mittelschule

Auch in diesem Jahr findet wieder die Faschingsveranstaltung der Grund- und Mittelschule statt. Die Schüler haben mit ihren Lehrern wieder ein mehrstündiges Programm vorbereitet, das für jeden etwas bietet.

Ort: Schulturnhalle in Wallerfing

Termin: Unsinniger Donnerstag 27.2. ab 17 Uhr

Die Schulfamilie freut sich auf viele begeisterte Besucher!

(Texte: A.Leeb, Fotos: MS-Wallerfing)



Josef Heringlehner
 Meisterbetrieb GmbH
 Bergweg 11
 94574 Wallerfing
 Telefon 09936-555
 E-Mail heringlehner.gmbh@gmx.de

Heringlehner

- Fliesen
- Naturstein
- Treppenbau

Feuerwehren

FFW Ramsdorf

FFW Wallerfing ist Patenverein

Da man mit den Kollegen aus Wallerfing schon viele Jahre eine sehr enge Zusammenarbeit und Kameradschaft pflegt und die Wallerfing schon vor 25 Jahren als Patenverein ihre Standfestigkeit beim 100-jährigen nachhaltig unter Beweis gestellt haben, war man sich in den Reihen des Festausschusses schnell einig: „Die fragen wir wieder“.

Gesagt, getan - eine vorsichtige Anfrage bei der Wallerfing Vorstandschaft um Ernst Zellner und Kommandant Sebastian Fellner wurde sehr wohlwollend aufgenommen und die ganze Ramsdorfer Wehr für Samstag 19.10. zum Patenbitten nach Wallerfing eingeladen. Treffpunkt für die Feuerwehrler war am Schulparkplatz. Von dort ging es dann zum Gerätehaus, wo man schon erwartet wurde.

Mit dabei waren neben der Vorstandschaft um die Vorstände Andreas Böckl, Martin Schmidbauer und Kommandant Martin Ameres auch Bürgermeister Hans Eigner, die designierte Festmutter Judith Zacher, die künftigen Festmädchen, die Festdamen und die Mannschaft.



Am Gerätehaus wurde die Abordnung schon von den Wallerfingern erwartet. Vorstand Andreas Böckl blieb es vorbehalten das Anliegen der FF Ramsdorf vorzutragen. Das Gedicht endete wie folgt: „Löschen und Helfen in jeder Not ist euer und unser oberstes Gebot. Nach ouden Brauch und ouden Sitt'n wolln mia euch als Patenverein erbitt'n.“

Ernst Zellner und Sebastian Fellner luden die Gäste erst einmal ein in die Fahrzeughalle, wo man es sich gemeinsam gemütlich machte und sich für die anstehenden Herausforderungen mit einem schmackhaften Essen stärkte. Die nachfolgenden Prüfungen hatten es dann in sich. Kreisbrandinspektor Sepp Fritsch, der als leitender Schiedsrichter langjähriger Erfahrungen bei Leistungsprüfungen aller Art gesammelt hat, nahm, unterstützt von Andreas Seitzer und Ernst Zellner, die Leistungsprüfung vor, denen sich die Bittsteller zu unterziehen hatten.

So mussten die altgedienten Feuerwehrgrößen Nepomuk Bär, Johann Bär und Robert



Bernstetter blind ihre Uniformkrawatte binden und weil das keinesfalls wunschgemäß klappte, mussten sie noch im Chor das Lied von Andreas Gabalier „I sing a Liad fua di“ anstimmen. Eine schwierige Aufgabe hatten sich die Damen der FF Wallerfing für ihre Gäste ausgedacht. Max Drasch, Thomas Unholzer, Jonas Unholzer und Fabian Mayer mussten die Befehle bei der Leistungsprüfung als Puzzle auf Schlauchstücken zusammensetzen. Viel Puste war anschließend gefragt, als in drei Durchgängen die Festmädchen, die Festdamen und der Festausschuss per Strahlrohr und Schlauchverteiler Luftballons zum Platzen bringen mussten. Beim ganzen Trubel bemerkte niemand, dass eine Abordnung der Wallerfing heimlich, den Ramsdorfern ihre Festmutter entführt hatte. Diese musste erst einmal aus ihrem Verlies befreit werden. Das ging nur, wenn die Elitetruppe aus Ramsdorf, bestehend aus den beiden Vorständen Andreas Böckl und Martin Schmidbauer, sowie 2. Kdt. Martin Ameres und Schriftführer Jonas Unholzer, die gestellten Fragen richtig beantworten konnte. Dabei tat sich besonders der



SCHNEIDER
KFZ-Service

- Klima-Service
- Glas-Service
- Wartung nach Herstellervorgaben
- Unfallinstandsetzung
- Reifen und Räder
- Service an Elektrofahrzeugen

Reparaturen aller Marken!
Termine nach Vereinbarung
Tel.: 0160 - 8000 905

Kfz-Service Stefan Schneider
Neusling 13
94574 Wallerfing | Mail: autoservice-schneider@outlook.de

Feuerwehren

stellvertretende Vorsitzende Martin Schmidbauer hervor. Als auch noch das letzte Seil des Käfigs durchschnitten war und Judith befreit war, durften die Vorstände und Kommandanten den Prüfungsstress mit dem obligatorischen „Scheit`lknie“ beenden und ihre Bitte noch einmal vortragen: „Mia mecht ma uns um eich fest bemüh`n- und notfalls sogar scheitlknie`n. Drum bitt ma mia de Wallerfing'ger Feuerwehr, macht`s uns an Paten, des dad uns g`frein sehr.“



Damit war es geschafft, Ernst Zellner blieb nichts anderes mehr übrig, als die langersehnte Zusage zu geben, was mit tosendem Beifall quittiert wurde.

Bürgermeister Hans Eigner ist Schirmherr

Am Freitag, den 22.11., traf sich der Festausschuss der Feuerwehr Ramsdorf, unterstützt von den Wallerfing'ger Kameraden am alten Feuerwehrhaus in Wallerfing. Dort holten Hans Eigner und seine Frau Karin die Bittsteller ab und geleiteten sie in das Gartenhaus des Bürgermeisters. Andreas Böckl, der Vorsitzende der Ramsdorfer Wehr, brachte in Gedichtform das Anliegen der Bittsteller vor. „D'Ramsdorfer Feuerwehr, de hat a Bitt, lieber Hans versag`s uns nit... Warum mia san so zahlreich zu dia kemma, i moan, du kannst da des schon denga. ... drum bitten mia di heut recht schee, uns als Schirmherr zur Seite steh! Sag ja, nimm dein Schirm und spann a auf, dann nimmt des Fest an guad`n Verlauf“.

Selbstverständlich hatten die Ramsdorfer auch Blumen für Karin Eigner mitgebracht. Nach dieser offiziellen Begrüßung lud der Bürgermeister erst einmal zu einer Stärkung ein, um für die bevorstehenden Aufgaben gewappnet zu sein. Diese Aufgaben hatten es dann in sich: In drei Gruppen jeweils zu dritt mussten fünf Fragen zur FFW Ramsdorf, zur Gemeinde Wallerfing und zur Person des Bürgermeisters beantwortet werden. Dabei kamen die Ramsdorfer ganz schön ins Schwitzen, etwa wenn es darum ging, Länge und Breite des neuen Einsatzfahrzeuges, dessen Reifengröße, die Festmutter aus dem Jahre 1950



Wir sind ein mittelständisches Handwerksunternehmen mit fast 20-jähriger Erfahrung im Bereich Gebäudeinstandhaltung und Gebäudesanierung. Zwei Standorte in Nieder- und in Oberbayern sichern uns ein großes Einzugsgebiet und ermöglichen uns größtmögliche Nähe zu unseren Kunden.

Unsere Mitarbeiter stehen bei uns stets im Mittelpunkt! Hier legen wir besonderen Wert auf faire Bezahlung, familiäre Atmosphäre und auf eine hochwertige Ausbildung. Mit unserem umfangreichen und modernen Fuhr- und Maschinenpark werden unsere Mitarbeiter bestmöglich unterstützt und entlastet.

Unser Anspruch ist es, unsere Kunden durch unsere Arbeitsqualität und Leistungsbereitschaft zu überzeugen und unseren Mitarbeitern ein professionelles und dennoch vertrauensvolles Arbeitsumfeld zu bieten, denn nur so kann eine langjährige sowohl Kunden als auch Mitarbeiterbindung entstehen.

Wir freuen uns über Deine Bewerbung. Gerne telefonisch oder per Mail.

09936 903 98 40 info@gvt-immobilien.de www.gvt-immobilien.de

Maler & Lackierer (M/W/D)
Hausmeister &
Gebäudereiniger (M/W/D)
Bodenleger (M/W/D)
Office-Manager (M/W/D)

Gabriela Streng
Ihre Ansprechpartnerin



Feuerwehren

oder das Datum der Übernahme des ersten motorisierten Fahrzeugs der Wehr zu nennen. Im zweiten Frageteil musste die Anzahl der Ortsteile, die Größe der Gemeinde in km², die Anzahl ersten Bürgermeister im Landkreis Deggendorf oder die Anzahl der kommunalen Gebäude genannt werden. Schließlich gab es auch noch Fragen zur Person des Bürgermeisters. Darunter, seit wann Mitglied der CSU? Genaue Berufsbezeichnung? Position als Spieler beim SV Wallerfing? Nicht alle Fragen wurden zur Zufriedenheit von Hans Eigner beantwortet und so mussten die Befragten zum Ausgleich das eine oder andere Schnäpschen zu sich nehmen. Als sich die Verantwortlichen aus Ramsdorf auch noch auf das spitze Holzschicht knieten und nochmals inständig flehend ihre

Bitte vortragen, gab es für den Bürgermeister kein Nein mehr. Er übernahm den obligatorischen Schirm und versprach, schützend seine Hand über das große Fest zu halten und für gutes Wetter am 01. Juni 2025 zu sorgen.

(Texte: Manfred Eder, Fotos: FFW Ramsdorf)

FFW Wallerfing Friedenslicht

Wie alle Jahre hatte die Feuerwehr Wallerfing auch dieses Jahr wieder das Friedenslicht bereitgestellt. Am 20.12.2024 machte sich eine kleine Abordnung der Feuerwehr auf den Weg nach Simbach am Inn, um dort das Friedenslicht feierlich in Empfang zu nehmen. Nach Simbach am Inn kam das Friedenslicht über Braunau, wo es von den Kamerad:innen übergeben wurde. Nach einem feierlichen Gottesdienst konnte das Friedenslicht weiter, nach Wallerfing, transportiert werden. Das Friedenslicht stand dann am 24.12 den Bürger:innen zur Abholung bereit. Diesen Service nutzten auch die Feuerwehren der näheren Umgebung.



(Text und Foto: Kerstin Eckl)



HANS STEIGER Maschinenbau



Gurkenflieger
Sondermaschinen
Reparatur und Wartung
Blechbearbeitung

HANS STEIGER Maschinenbau
Hansöd 6 - 94574 Wallerfing

Öffnungszeiten:
Mo - Do: 7.30 - 16.00 Uhr
Fr: 7.30 - 12.00 Uhr

Tel.: +49 (0)99 36 / 335
E-Mail: info@maschinenbau-steiger.de
Web: www.maschinenbau-steiger.de

Finde uns
auf
Facebook:



Feuerwehrauto für Wallerfing

Nach dem Unfall am 30.09.2023 mit dem Feuerwehrauto LF10-6 konnte im Frühjahr 2024 ein Feuerwehrauto TLF 16-25 von der Firma Merkel aus Thüringen angekauft werden. Dieses Fahrzeug ein Mercedes Artego wurde von der Firma Hirschvogel in Plattling komplett geprüft und gewartet. Das Fahrzeug erhielt jedoch von der Feuerwehr Inspektion des Landkreises keine Abnahme, da es die Ausstattung eines LF 10-6, welches die Gemeinde Wallerfing benötigt, nicht vorweisen konnte. Das Fahrzeug wurde daraufhin Anfang Oktober zur Firma Furtner und Ammer nach Landau zur Erneuerung des Aufbaus gebracht. Bis Mitte Dezember erfolgte hier ein Umbau nach den geltenden Richtlinien und den Vorgaben der Feuerwehr Wallerfing. Am 17. Dezember konnte das Fahrzeug nach Hause geholt werden und bis Januar wurden damit fleißig Trainingsfahrten und Übungen durchgeführt. Am 16. Januar erfolgte die Abnahme des nun überarbeiteten Fahrzeuges von der Feuerwehr Inspektion und die sofortige Indienststellung. Nun ist die FF Wallerfing mit einem eigenem Feuerwehrauto wieder gut aufgestellt und einsatzfähig.



(Text: Bgm. H.Eigner, Foto: A.Leeb)

FFW Neusling

Auszeichnung durch die Kreisbrandinspektion

Im Landratsamt Deggendorf wurden in einer Feierstunde durch den Landrat Bernd Sibler und Kreisbrandrat Erwin Wurzer Ehrungen für besondere Verdienste um das Feuerwehrwesen im Landkreis Deggendorf durchgeführt. Der Landrat würdigte in seiner Laudatio das Engagement der Freiwilligen Feuerwehren.

Ob bei Hochwasser, Schneechoas, Bränden oder technischen Hilfsleistungen, auf die Feuerwehr im Landkreis Deggendorf ist zu jeder Tages und Nachtzeit 112% Verlässlich. Das Ehrenzeichen in Bronze wurde von Landrat Bernd Sibler, Kreisbrandrat Erwin Wurzer, Kreisbrandinspektor Josef Fritsch und Kreisbrandinspektor Jürgen Kainz im Beisein von Bürgermeister Hans Eigner überreicht.



Die geehrten der Neuslinger Feuerwehr mit Bgm. Hans Eigner, Max Goßler, Marco Zellner, Helmut Regensberger, Josef Unverdorben. (Text und Foto: Marco Zellner)

Christbaumversteigerung

Am Samstag, den 07.12.2024, fand die traditionelle Christbaumversteigerung mit Verlosung der FFW Neusling im Gasthaus Eder statt, zu der zahlreiche Besucher aus dem Gemeindebereich begrüßt werden konnten. Es gab wieder viele leckere Brotzeiten sowie Sachpreise zu versteigern. Dieses Jahr konnten auch wieder sogenannte „Überraschungsboxen“ erstanden werden, unter denen sich unter anderem Brotzeiteller oder verschiedene Maße, wie eine Goaßmaß oder eine Laternmaß befanden. Natürlich durften sich die Kinder wieder über den Besuch des Nikolauses samt Krampus freuen, die für die kleinen Besucher Schokonikoläuse als Geschenk dabei hatten. Die freiwillige Feuerwehr dankt allen Helfern, Sammlern und Kassierern, dem Versteigerer sowie allen Spendern für die großzügige Unterstützung.



(Text: Marion Maidl, Foto: Marco Zellner)

Licht des Friedens

Es ist Tradition, dass an Heiligabend das „Licht des Friedens“ im Feuerwehrhaus abgeholt werden kann und somit an die Dorfbevölkerung weitergegeben wird. Auch dieses Jahr beteiligte sich die Feuerwehr Neusling wieder an der Aktion, die im Jahr 2024 unter dem Motto „Vielfalt leben, Zukunft gestalten“ stand. Es gab für die Besucher außerdem Punsch und Plätzchen. (Text: Marion Maidl)

Vereine

Vereinsregister mit Kontaktpersonen zum Stand Januar 2025

Verein / Organisation	Kontaktperson				
1 Bayer. Wald-Verein - Sektion Wallerfing	Vorstand	Franz	Moser		09936/316
2 Bayerischer Bauernverband OV Wallerfing	Ortsobmann	Andreas	Böckl		0170/3559684
Bayerischer Bauernverband OV Wallerfing	Ortsbäuerin	Veronika	Maidl		09936/1225
3 Bürgerverein Wallerfing	1. Vorstand	Hans	Eigner		09936/1338
4 CSU Ortsverband Wallerfing	Vorsitzende	Eva	Moser		09936/316
5 FFW Neusling	1. Vorstand	Johann	Salzberger jun.		09936/810
6 FFW Ramsdorf	1. Vorstand	Andreas	Böckl		0170/3559684
7 FFW Wallerfing	1. Vorstand	Ernst	Zellner		09936/1281
8 Förderverein Kindergarten Wallerfing	Vorsitzender	Ferdinand	von Thun		0170/4417990
9 Förderverein Wallerfing Volksfest	Vorstand	Manfred	Eder		09936/902008
10 Frauentreff	Vorsitzende	Renate	Schropp		09936/346
11 Freie Wähler / Überparteilicher Bürgerblock Wallerfing e. V.	Ortsvorsitzender	Josef	Maidl		09936/903407
12 Gartenbauverein Ramsdorf	Vorsitzender	Michael	Wollensak		09936/902184
13 Hüttn Wolafing	1. Vorstand	Fabian	Schlegel		0175/1571253
14 Imkerverein Wallerfing	Vorstand	Sylvia	Wollensak		09936/902184
15 Jagdgenossenschaft Neusling	1. Vorstand	Reinhard	Hölzl		09936/870
16 Jagdgenossenschaft Ramsdorf	1. Vorstand	Nepomuk	Bär		09936/359
17 Jagdgenossenschaft Wallerfing	1. Vorstand	Anton	Messerer		09936/903580
18 JFG Isardreieck e. V.	1. Vorstand	Konrad	Stifter		0160/4131014
19 KLJB Wallerfing	1. Vorstand	Julian	Haberl		0170/9845281
20 Wallerfing Dorffrauen	Vorsitzende	Evi	Obermaier		09936/903130
21 KLJB Neusling	1. Vorstand	Andreas	Siebauer		0151/23090287
22 Krieger- und Soldatenverein Neusling	Vorstand	Jakob	Faltl		09936/844
23 Motorradclub Ramsdorf	Vorstand	Markus	Schlegel		09936/951036
24 Oldtimer-Bulldogclub Wallerfing e. V.	Vorstand	Josef	Heringlehner		09936/555
25 Schützenverein Almenrausch Neusling	Schützenmeister	Alexander	Maidl		0171/8368669
26 Schützenverein Tannenzapfen	Schützenmeister	Franz	Schmerbeck		09937/9034333
27 Stammtisch d'Hölzler	Vorstand	Jakob	Faltl		09936/844
28 SV Wallerfing 1958 e.V.	1. Vorstand	Klaus	Eckl		09936/654
29 SV Wallerfing 1958 e.V. - AH-Abteilung	1. Vorstand	Jürgen	Hötzingler		09936/477
30 TC Wallerfing-Ramsdorf	Vorstand	Günter	Schlegel		0171/2311778
31 VdK Ortsverband Wallerfing	Vorstand	Thomas	Brunner		0151/70165880
32 Wallfahrerverein Eichendorf-Wallerfing	Vorstand	Josef	Winnerl		0160/91213548

Getränkemarkt Zellner

Kirchplatz 10
94574 Wallerfing

Mobil 0151 25359166



DHL Paketshop



GRAF ARCO



GETRÄNKEMARKT



ZELLNER



ADLDORFER



Vereine

Veranstaltungskalender Januar - Mai 25

Stand 02.01.2025

Tag	Datum	Veranstaltung	Verein	Beginn	Ort
Mi	01.01.25	Christbaumversteigerung	SV Wallerfing	17:00	GH Eder
So	05.01.25	Christbaumversteigerung	KSV Neusling	18:30	GH Eder
Sa	11.01.25	Schützenball	Schützen Neusling	19:30	GH Eder
Do	16.01.25	Jahreshauptversammlung	Imkerverein	19:00	GH zur Post
Sa	18.01.25	Winternachtsfest	FFW Ramsdorf	17:00	Vereinsheim
Fr	24.01.25	Neujahrsempfang	CSU Wallerfing	19:00	GH Eder
Fr	31.01.25	Jahreshauptversammlung	FFW Neusling	19:00	GH Eder
Sa	01.02.25	Hüttenfasching	Waldverein Wallerfing	19:00	Hütte
Sa	15.02.25	Skiausflug Schladming	TC Ramsdorf	4:30	Raumausstg.Schlegel
So	16.02.25	Jahreshauptversammlung	FFW Ramsdorf	18:00	Vereinsheim
Fr	21.02.25	Jahreshauptversammlung	Jagdgenossen Wallerfing	19:00	GH zur Post
Do	27.02.25	Faschingsgaudi	Mittelschule Wallerfing	17:00	Turnhalle
Sa	01.03.25	Faschingsgaudi	SV Wallerfing	13:00	Sportgelände
So	02.03.25	Bockbier		10:00	GH zur Post
Di	04.03.25	Faschingsbrunch		9:30	GH zur Post
Do	06.03.25	Jahreshauptversammlung	Bulldog-Club	19:00	
Do	13.03.25	Jahreshauptversammlung	Jagdgenossen Ramsdorf	19:00	Vereinsheim
Sa	15.03.25	Jahreshauptversammlung	TC Ramsdorf	18:30	GH zur Post
So	16.03.25	Kaffee- u. Teestube	Wallerfing Dorffrauen	14:00	Aula der Mittelschule
So	30.03.25	Jahreshauptvers. mit Neuw.	SV Wallerfing	18:30	GH zur Post
Sa	05.04.25	Jahreshauptvers. mit Neuw.	Gartenbauverein	19:00	Vereinsheim
Fr	11.04.25	Theater	Bay.Wald-Verein	19:30	Turnhalle
Sa	12.04.25	Theater	Bay.Wald-Verein	19:30	Turnhalle
So	13.04.25	Osterbrunch nach der Kirche	KLJB Neusling		
So	13.04.25	Theater	Bay.Wald-Verein	19:30	Turnhalle
Fr	18.04.25	Fischessen		11:00	GH zur Post
Sa	19.04.25	Jahreshauptvers. mit Neuw.	KSV Neusling	19:00	GH Eder
So	20.04.25	Mittagstisch		11:00	GH zur Post
Mo	21.04.25	Mittagstisch		11:00	GH zur Post
Mo	21.04.25	Emmauswanderung	Bay.Wald-Verein	13:00	Böde
Do	24.04.25	Jahreshauptvers. mit Neuw.	Wallerfing Dorffrauen	18:30	GH Eder
Fr	25.04.25	Jahreshauptvers. mit Neuw.	KLJB Wallerfing	19:00	Landjugenheim
Mi	30.04.25	Maibaumaufstellen	Stammtisch Hölzler	17:00	Kolling
Do	01.05.25	Maibaumaufstellen	SV Wallerfing	11:00	Sportgelände
Sa	03.05.25	Maibaumaufstellen	FFW Neusling	13:00	Neusling
Fr	09.05.25	Terminabsprache Jun.-Dez.25	alle Vereine	19:00	GH zur Post
So	18.05.25	Maiandacht auf der Hütte	Bay.Wald-Verein	17:00	Hütte
Fr	23.05.25	Mitgliederversammlung	Wallfahrerverein	19:00	GH Tannenzapfen
So	25.05.25	Weißwurstfrühschoppen	FFW Wallerfing	10:00	FFW Gerätehaus
Mi	28.05.25	Ehrenabend	FFW Ramsdorf	17:00	Festzelt Ramsdorf
Do	29.05.25	Wandertag	SV Wallerfing	8:00	Sportgelände
Fr	30.05.25	Zeltparty	FFW Ramsdorf	19:00	Festzelt Ramsdorf
So	01.06.25	Gründungsfest 125 Jahre	FFW Ramsdorf	8:00	Festzelt Ramsdorf
Fr	06.06.25	Wallfahrt nach Altötting	Pilgerverein	4:30	Kirche Eichendorf
Sa	07.06.25	Wallfahrt nach Altötting	Pilgerverein		
	11.7. - 14.7.25	Volksfest			

GRUPPENREISEN

URLAUBSREISEN

KURZREISEN

SCHULHAUSFLÜGE

VEREINS- u.

BETRIEBSAUSFLÜGE



Birkenweg 9

94574 Wallerfing

Telefon 0 99 36 - 90 20 43

Telefax 0 99 36 - 90 20 45

haberl-reisen@l-online.de www.haberl-busreisen.de

Neues von den Vereinen

Gartenbauverein Ramsdorf

3. Herbstmarkt des Gartenbauvereins Ramsdorf

Der Herbstmarkt des Gartenbauvereins fand am Sonntag, 20. Oktober 2024 zum dritten Mal statt und hatte wieder viele regionale Aussteller mit ihren Produkten aufzubieten. Die sehr schöne Hofstelle von Manfred Müller in Ramsdorf bot das perfekte Ambiente für den Markt und lud die Besucher zum Verweilen und Genießen des kulinarischen Angebotes ein.



Im Vergleich zum Vorjahr hatten wir bestes Herbstwetter, sodass wie bei der ersten Auflage des Herbstmarktes viele Besucher angelockt wurden. Die Aussteller boten von Blumenarrangements über Keramik, Handarbeiten, Honig und selbsterzeugte Produkte wie Likör und Met, bis hin zu verschiedenste Dekorationsartikeln eine breite Palette an Produkten für Jung und Alt.



Die Besucher, die sehr zahlreich den Weg nach Ramsdorf gefunden hatten, konnten auch die Angebote für das leibliche Wohl genießen. In diesem Jahr konnte auch Apfelstrudel aus dem Holzbackofen auf der Hofstelle angeboten werden, der wie die traditionellen Ramsdorfer Krapfen schnell ausverkauft war.

Der dritte Herbstmarkt war ein voller Erfolg und ist inzwischen ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders der Gemeinde. Ein besonderer Dank geht an Manfred Müller für die Nutzung seiner Hofstelle, an Manuela Baur für den Apfelstrudel, an die Ramsdorfer Krapfenbäckerinnen und an alle Helfer und Aussteller, die zum Gelingen des Marktes beigetragen haben.

Gemeinde Wallerfing pflanzt wieder Obstbäume

Im Rahmen der Streuobst-Offensive „Streuobst für alle“ des Landes Bayern wurden im November 2024 verschiedene Obstbäume im gemeindlichen Obstgarten in Bachling und im Pfarrerpark Ramsdorf gepflanzt. Die Pflanzaktion wurde auch dieses Jahr wieder von der Gemeinde Wallerfing gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Ramsdorf organisiert und durchgeführt.



Bei der diesjährigen Aktion wurden von der Gemeinde einzelnen Bäume, die im letzten Jahr nicht angewachsen sind, ersetzt. Der Gartenbauverein pflanzte im Pfarrerpark einige Obstbäume und einen Nussbaum als Ersatz für Bäume, die in den nächsten Jahren aufgrund ihres schlechten Zustandes gefällt werden müssen. Für die gepflanzten Bäume gab es im Rahmen der Streuobst-Initiative einen Zuschuss vom Land Bayern, die restlichen Kosten für die Bäume im Pfarrerpark wurden vom Gartenbauverein übernommen.

Der Landkreis hat in diesem Jahr einen Apfelbaum (Champagnerrenette) ausgewählt, der ebenfalls im Pfarrerpark Ramsdorf vom Gartenbauverein gepflanzt wurde. Am Pflanzpflock wurde der Baum fixiert und die mitgelieferte Infotafel über die „Champagnerrenette“ angeschraubt.

Durch diese Pflanzaktionen wird die Pflege und Entwicklung der beiden Streuobstflächen fortgeführt, sodass im Herbst die Wallerfingener Bürger wieder Obst ernten können.

(Texte und Fotos: M. Wollensak)

Vereine

Wallerfinger Dorffrauen

Fermentierkurs

Am Dienstag, den 12.11.2024 hielten die Wallerfinger Dorffrauen in der Schulküche einen Fermentierkurs unter dem Motto, Gemüse länger haltbar machen, ab. Vorsitzende Evi Obermaier konnte 19 Frauen zum Kurs begrüßen.

Die Kursleiterin Irmi Weger hatte reichlich frisches Gemüse von regionalen Biohöfen mitgebracht und erklärte den Kursteilnehmerinnen die Kunst des fermentierens. Sie brachte jede Menge Erfahrung und Tips in Ihren sehr interessanten Vortrag ein. Dann ging es zum praktischen Teil. Jede Teilnehmerin konnte sich Ihre eigenen Gemüsesorten zusammen stellen. Angefangen von Weiß- und Rotkraut, Gelbe Rüben über Sellerie und Rote Beete, alles was die Jahreszeit hergibt. Erst wurde alles fein säuberlich geputzt und gewaschen, dann wurde gehobelt, geschnitten und geraspelt, eingesalzen, durchgeknetet bis der Sud kam und dann alles in Gläser eingeschichtet und zum Schluss mit einer Salzlake übergossen.



Nach ca. 1 Woche ist das Gemüse dann verzehrfertig. Fermentieren ist eine alte und gesunde Methode um Gemüse länger haltbar zu machen.

Adventfeier

Am 12.12.2024 luden die Wallerfinger Dorffrauen Ihre Mitglieder zur gemeinsamen Adventfeier ins Gasthaus Eder in Neusling ein. Nach der Begrüßung von Vorsitzender Evi Obermaier begann der besinnliche Teil des Abends. Die Damen des Chors unter der Leitung von Anni Schummergruber brachten mit ihren Liedern eine festliche Weihnachtstimmung in den Saal, die mit Gedichten von der Vorstandschaft ergänzt wurde. Maria Heringlehner, Andrea Scheifl und Simone Kapfinger spielten den Sketch "Die Fans" und wurden mit viel Lachen und Applaus belohnt.



Nach dem gemeinsamen Lied, sprach Pfarrer Armin Riesinger noch zu den anwesenden Frauen und las eine Geschichte vor.

Nach dem Essen, ließ man den Abend mit Punsch und selbstgebackenen Plätzchen ausklingen.

(Texte und Fotos: Karin Eigner)

Katholische Landjugend

Jugendgottesdienst der KLJB Wallerfing

Am 23.11.2024 fand wieder der Jugendgottesdienst der KLJB Wallerfing unter dem Motto „Jesus die Wahrheit“ in der Pfarrkirche statt.

Zusammen mit Anton Fliegerbauer wurde der Gottesdienst in gemeinsamen Gruppeneinheiten gestaltet und Texte formuliert. Für den musikalischen Rahmen wurden zusammen mit Michaela Bernstetter Lieder ausgesucht und geprobt.



Auch in diesem Jahr wurde der Gottesdienst wieder gut besucht und anschließend wurde zum gemütlichen Beisammensein mit Sekt und Orangensaft eingeladen.

(Text und Foto: Alicia Kiermayer)

Bayerischer Wald Verein

Ehrenabend zum Gründungsjubiläum

Die Sektion Wallerfing beging im Rahmen eines Ehrenabends sein 40jähriges Gründungsfest am Samstag 12.10.2024. Pfarrer Armin Riesinger, selbst aktives Vereinsmitglied, und der Hüttenchor des Vereins gestalteten zum Start des Jubiläums einen Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Vereinsmitglieder in der Pfarrkirche Wallerfing. Unter der Leitung von Franz Maier wurde die Waidlermesse gesungen. Die weltliche Feier begann dann im Anschluß im örtlichen Gasthaus zur Post. Hier konnte der 1. Vorsitzende Franz Moser neben einer großen Zahl an Vereinsmitglieder auch eine Reihe an Gästen persönlich begrüßen. Hierzu zählten neben Pfarrer Armin Riesinger auch der Präsident des Bayer. Wald-Vereins Sebastian Gruber, der geschäftsführende Vorsitzende des Hauptvereins Markus Kerner, den 2. Vorsitzenden der Sektion Deggendorf Hans Lemberger, den 1. Bürgermeister der Gemeinde Wallerfing Hans Eigner, die Altbürgermeister Rudolf Stockner und Ludwig Weinzierl, den Hüttenchor mit den Musikern Franz Maier und Ingo Kiefl, die Vorstandschaft der Sektion sowie den Vertreter der Presse Gottfried Rehm. Nachdem sich die Versammlung mit einem köstlichen Abendessen gestärkt hat eröffnete 1. Bürgermeister Hans Eigner mit seinem Grußwort den offiziellen Teil. Hierbei ging er auf den schwierigen Start der Sektion ein. Alles begann mit dem Schwarzbau einer Feierabendhütte, die nach mehreren Terminen im Landratsamt und tatkräftiger Unterstützung der Sektion Deggendorf nach der Gründungsversammlung am 12.10.1984 zum Vereinsheim der Sektion Wallerfing wurde. Hans Eigner brachte seine Freude zum Ausdruck, dass der Verein mit seiner Vielzahl an Aktivitäten und Veranstaltungen eine Bereicherung für das gemeindliche Leben ist. Er wünscht dem Verein alles Gute für die Zukunft. Auch der Präsident des Bayer. Wald-Vereins, Sebastian Gruber, richtete ein Grußwort an die Versammlung. So führte er aus, dass im Vergleich zum 140jährigen Bestehen des Hauptvereins die Sektion Wallerfing mit seinen 40 Jahren zu den jüngeren aber nicht minder aktiven Vereinen der 58 Sektionen zählt. Positiv hob er hervor, dass die Sektion Wallerfing auch in Bezug auf die Herausforderungen des Hauptvereins tätig ist. So wurde mit einer 5stelligen Summe aus den Einnahmen von 3 Theateraufführungen im Eiskeller der Dampfbierbrauerei in Zwiesel der Neubau des Falkensteinschutzhauses unterstützt. Er wünschte der Sektion auch weiterhin eine aktive Vorstandschaft und alles Gute im aktiven Vereinsleben.

Markus Kerner, Sebastian Gruber und Franz Moser ehrten dann im Anschluss die Personen für 25 und 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft mit Ehrenurkunde und Anstecknadel. Dem schloss sich dann noch eine Ehrung langjährig verdienter Vereinsmitglieder mit der silbernen und goldenen Ehrennadel, überreicht durch den Präsidenten und den geschäftsführenden Vorsitzenden an.



Foto: Für 25 und 40 jährige Mitgliedschaft wurden zahlreiche Mitglieder geehrt.



Foto: Für besondere Verdienste um die Sektion wurden einige Mitglieder mit der silbernen, bzw. goldenen Ehrennadel des Hauptvereins ausgezeichnet.

Der Ehrenabend bot natürlich auch den richtigen Rahmen um eine Spende für die Sanierung des Landshuter Hauses zu überreichen. Der Präsident Sebastian Gruber und der 1. Vorsitzende Markus Kerner freuten sich über den Scheck, den der 1. Vorsitzende der Sektion Wallerfing Franz Moser überreichte.

Der Höhepunkt des Abends war dann der Auftritt des Kulturwartes Hans Maidl als Kommissar Lallinger, der seine Ermittlungen zur Vereinsgründung und den Verlauf der letzten 40 Jahre zum Besten gab. In dem sehr kurzweiligen und humorvollen Auftritt gab er Einblick in so manche lustige Begebenheit in der Vereinsgeschichte. Zu später Stunde ging dann das Jubiläum zu Ende und wird hoffentlich bei den Teilnehmern noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Vereine

Adventsingen



Der Bayer. Wald-Verein Sektion Wallerfing veranstaltete am 2. Adventsonntag das traditionelle Konzert „Gsunga und gspuit zur Weihnachtszeit“ in der Pfarrkirche

Wallerfing. In der voll besetzten Kirche lauschten die Besucher den Beiträgen der Mitwirkenden. Die Hütten-Dreiermusi mit Franz Maier, Sepp Fischer und Ingo Kiefl eröffneten das Konzert. Als weitere Akteure beteiligt waren außerdem der Hüttenchor, der Kirchenchor unter der Leitung von Anni Schumergruber, der Kinderchor der Grundschule Oberpöring unter der Leitung von Ursula Großmann, der Piaringer Männerchor und Hans Maidl als Sprecher. Das Programm zusammengestellt hat auch dieses Jahr wieder Franz Maier. Die zahlreichen Spenden der Besucher gingen zu gleichen Teilen an den Kinderchor der Grundschule, an den Kirchenchor und an die Pfarrkirche Wallerfing. Nach der besinnlichen Stunde konnten die Besucher sich noch am alten Feuerwehrhaus mit Bratwürstel und Glühwein stärken und so noch in geselliger Runde den 2. Advent ausklingen lassen. Die Feuerwehr Wallerfing sorgte hier für die Organisation und das leibliche Wohl.

(Texte und Fotos: F.Moser)

Frühjahrstheater

Die Theatergruppe des Bayerischen-Wald-Vereins Sektion Wallerfing, freut sich, ihr Publikum im Frühjahr 2025 mit einer turbulenten und herzerwärmenden Komödie zu begeistern. Gespielt wird „GleisGeisterei“, ein Stück aus der Feder von Ralph Wallner.

Gasthof zur Post

- Biergarten Saison ist eröffnet
- monatlich wechselnde Karten
- Hochzeiten
- Catering
- Events im Hof
- Wirtshausbetrieb

Auch in 2025 haben wir das ein oder andere neue Event.

Gerne nehmen wir Ihre Reservierungen entgegen.



Öffnungszeiten:

Donnerstag - Samstag 18-24 Uhr
Sonntag 11-14 Uhr & 17-23 Uhr
(Biergarten jeweils bis 22 Uhr)

Gasthof zur Post - Gabriele Obermaier - Kirchplatz 4 - 94574 Wallerfing

Tel. 09936-288 oder 0151 64457928

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Vereine

Wenn man nur eine zweite Chance hätte. Das denkt sich auch Standl-Hans, Besitzer eines Bahnhofskiosks an einem stillgelegten Landbahnhof. Hätte er damals Mona seine Liebe eingestanden, dann wäre in seinem Leben sicher alles besser verlaufen. Am verwaisten Bahnsteig von Niederhinterbergkirchentalhausen geht es trotz totem Gleis turbulent zu. Schräge Ortsbewohner, einsame Herzen und Landstreicher lassen Hans keine Ruhe. Da taucht Giacomo, ein ominöser Fremder in Schwarz auf, der das Leben von Hans und so manch anderem gehörig durcheinander wirbeln wird. Und Ruckzuck wird ein bisschen an der Uhr gedreht.

Freuen Sie sich auf eine temporeiche, humorvolle und zugleich herzerwärmende Aufführung mit überraschenden Wendungen und liebenswerten Charakteren.

Unter der Regie von Miriam Leeb und Anna Stinglhammer erwecken folgende Darsteller die Figuren zum Leben: Andreas Siebauer, Johannes Böckl, Katharina Wagner, Michael Wollensak, Lena Tunner, Anna Stinglhammer, Josef Böckl, Maria Heringlehner und Evi Moser.

Die Aufführungen finden am 11., 12. und 13. April 2025 in der Turnhalle der Mittelschule Wallerfing statt. Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr, der Einlass erfolgt ab 18:30 Uhr.

Der Kartenvorverkauf startet am Dienstag, 11. März 2025 beim Getränkemarkt Zellner. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten für dieses besondere Theatererlebnis!



Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser magischen und unterhaltsamen Theaterreise zu sein. Lassen Sie sich von „GleisGeisterei“ begeistern – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

(Text und Bild: Miriam Leeb)

Raumausstattung
schlegel

www.raumausstattung-schlegel.de

Raum
Premium-Partner
für Wohngestaltung

94574 Wallerfing
Lärchenstraße 2

Tel + 49 9936 951030
Fax +49 9936 951039
info@raumausstattung-schlegel.de

Unser Service. Ihre Erholung.

ALLES AUS EINER HAND!

Bodenbeläge | Parkett | Designbeläge | Sonnenschutz | Gardinen
Dekoration | Wandbekleidung | Polsterarbeiten

Vereine

SV Wallerfing

Der SV gratuliert zur Vermählung

Wiederum hat sich ein Spieler des SV Wallerfing „getraut“ den Hafen der Ehe anzusteuern.

Am 27. September hat Daniel Perlinger seiner Julia das „Ja“ Wort gegeben. Unter einer großen Beteiligung seiner SV Kollegen hat er sein Eheversprechen abgelegt. Nach der Trauung gingen beide durch ein Spalier der Spieler des SV.



Unmittelbar nach der Trauung konnten die Vorstände Klaus Sepaintner, Stefan Gaschler und Klaus Eckl dem Paar gratulieren und das obligatorische SV Geschenk mit den besten Wünschen für die weitere Zukunft überreichen.

Weihnachtsfeier beim SV Wallerfing

Der Vorsitzende Klaus Eckl eröffnete die Weihnachtsfeier mit einem Zitat. „Nur das Denken, das die Gesinnung der Ehrfurcht vor dem Leben zur Macht bringt, ist fähig, den ewigen Frieden herbeizuführen“

Er erinnerte daran, dass Weihnachten eine besondere Jahreszeit ist. In der die Sehnsucht nach Frieden und Geborgenheit sehr stark ausgeprägt ist. Besonders wenn man die Kriegsschauplätze in Europa und Asien betrachtet. So sollten wir die stillen und friedlichen Momente unserer Zeit voll Ehrfurcht und Demut genießen. Deshalb freute es ihn, dass der Einladung so zahlreich gefolgt wurde. Ein besonderer Gruß galt der Fahnenmutter Rosemarie Eigner, den Ehrenmitgliedern Hans Hasreiter, Kapfinger Anton, Karl Lampertseder, sowie dem AH Präsidenten Jürgen Hötzing. Ein weiterer Willkommensgruß galt dem 1. Bürgermeister Hans Eigner, den Gemeinderäten Maidl Josef, Dr. F.X. Maidl, Thomas Brunner, Obermaier Alfons, Herrn Hochwürden Pfarrer Armin Riesinger, und den Trainer Danyon Kemper, Denis Grübl, Klaus Sepaintner, sowie allen anwesenden Vereinsvorstände bzw. Vereinsvertreter.

Nach dem gemeinsamen Essen gedachte man der Verstorbenen und all derjenigen die nicht die Möglichkeit haben in einem warmen Zuhause und in Frieden Weihnachten feiern zu können.

Der besinnliche Teil der Weihnachtsfeier wurde musikalisch umrahmt von Maren Pirkl und Erik Leeb trug ein weihnachtliches Gedicht vor.

Bürgermeister Hans Eigner sprach ein Grußwort indem er dem SV Wallerfing für das Engagement in der Gemeinde dankte, besonders bedankte er sich beim Vorsitzenden Klaus Eckl für seine Leistung um den Verein und der konstruktiven Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Pfarrer Armin Riesinger äußerte in seinem Grußwort ein



Stefan
eringlehner
Fliesen Meisterbetrieb

Fliesen-Platten-Mosaik-Naturstein

Stefan Heringlehner
Fliesenlegermeister

Kirchplatz 5a
94574 Wallerfing

Tel. 09936 9035335
Mobil 0151 11184286

Instagram:
stefan.h.fliesenlegermeister

Vereine

paar besinnliche Gedanken und erinnerte an das wahre Weihnachten.

Der Vorsitzende sprach seinerseits einige Dankesworte, insbesondere an die Gemeinde und an alle ehrenamtlichen Helfer, Gönnern, Freunde und Fans, die für einen Verein unverzichtbar sind.

Ein großer Dank gebührt auch denjenigen die den Verein schon jahrelang unterstützen, allein durch ihre Mitgliedschaft. Jedes einzelne Mitglied im Verein trägt dazu bei, dass der Verein existieren kann. Jeder Einzelne davon ist von einer besonderen Wichtigkeit. Deshalb wurden zum Dank die Langjährigen Mitglieder mit einer Anstecknadel und Urkunde in Bronze, Silber und Gold ausgezeichnet.

Bronze erhielten Thomas Brunner, Maria Magdalena Maidl, Max Ameres, Franz Hötzing, Daniel Weber, Eva Obermeier, Manfred Eibl, Armin Riesinger, Frank Geßner, Alfons Obermeier, Annalena Gaschler, Simon Unverdorben, Manuel Bogner, Sabine Rager, Matthias Riederer, Stefanie Sepp, Lena Gasper, Miriam Leeb, Brigitte Heißenhuber, Kerstin Eckl, Nadine Sammereier,

Mit Silber wurden ausgezeichnet Daniel Fellner, Stefan Schneider und Christian Fess. Gold erhielt Robert Mayer.



Foto: Die geehrten mit Bürgermeister Hans Eigner und Vorstandschaft SV Wallerfing

Im Anschluss daran sprachen der Trainer Danyon Kemper und Spielführer Tobias Elsberger ein paar Dankesworte an die Vorstandschaft und die fleißigen Helfer für den Verein. Der Nikolaus berichtete anschließend über einzelne Schandtaten von einigen Spielern. Zum Abschluss der Veranstaltung dankte Eckl allen denjenigen die zum Gelingen dieser Weihnachtsfeier beigetragen haben und gab noch einige Terminhinweise.

01.01.2025 Christbaumversteigerung SV / GH Eder

1. März 2025 Faschingsgaudi am Sportgelände ab 13:00 Uhr

30. März 2025 Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen



Foto: Nikolaus mit Krampus und Stabhalter Maxi Drasch

Christbaumversteigerung des SV Wallerfing

Wie jedes Jahr ist am ersten Tag des Neuen Jahres die Christbaumversteigerung des SV Wallerfing. Die über Jahrzehnte gelebte Tradition ist fester Bestandteil im gemeindlichen Terminkalender und erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit bei „Alt“ und „Jung“.

Mit dem Erlös aus der Versteigerung werden in erster Linie die Kosten für den Spielbetrieb und der Jugendarbeit bestritten.

In der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr gehen in der Regel 5 Teams von Haus zu Haus und bitten um Spenden. Diese Aufgabe erfordert ein gewisses Verantwortungsbewusstsein und vor allem ein großes Stehvermögen. Dennoch ist es immer wieder erfreulich wie die Gemeindebürger und viele Geschäftsleute auch außerhalb der Gemeindegrenzen zu dieser Tradition stehen.

Im vollbesetzten Eder Saal in Neusling wurden die gespendeten Sachen, verlost oder versteigert. Für die vielen anwesenden Kinder ist es immer wieder ein Highlight ein Bayertrikot oder einen Fußball zu ersteigern. Bei der Damenwelt von Teenager bis zum reiferen Jahrgang kommen die Kosmetikartikel immer gut an. Im Bieterwettbewerb drängt man darauf einen dieser Artikel zu ersteigern.

Vereine

Das galt ebenso für ein besonderes Stück, einen Feuerkorb mit den initialen des SV Wallerfing. Hier gab es regelrecht einen Überbietungswettbewerb bis einer der Bieter zurückzog.



Die beiden Versteigerer, Michael Aigner und Andreas Siebauer, brachten die Artikel mit Charme und Witz gut an den „Mann“. Sie haben ihre Sache wieder sehr gut erledigt. Ein Herzliches Vergelts Gott an die Teilnehmer und Bevölkerung, die mit ihren Spenden dazu beigetragen

haben, dass die Veranstaltung wiederum ein Erfolg gewesen ist.

Danke nochmals auch an alle die mit ihrem Einsatz den „Baum“ immer wieder gesteigert haben.

Geburtstagsempfang im Vereinsheim

Alte Zöpfe abschneiden und neue Wege beschreiten, unter diesem Motto hat der SV Wallerfing zum 2. Mal einen Geburtstagsempfang ausgerichtet. Eingeladen waren alle Jubilare, die 2024 ihren 60igsten, 70igsten, 75igsten, 80igsten oder 85igsten Geburtstag gefeiert haben. Zusammen mit ihren Partnern konnte der SV Vorsitzende, Klaus Eckl, 22 Jubilare begrüßen.

Dieser Empfang ist ein Dankeschön für die Treue zum Verein und soll nun weiterhin einen festen Platz im Terminkalender des SV Wallerfing haben. Die Geburtstagsfeier war verbunden mit einer Führung durch das Vereinsgebäude. Mit Begeisterung und einem gewissen „Aha“ Effekt ist dieser Service angenommen worden. Bei einem leckeren Essen, wobei drei Gerichte zur Auswahl standen, Kaffee und Kuchen wurden Erinnerungen und Anekdoten ausgetauscht. Zudem gab es interessante und angeregte Diskussionen, die mit der gesamten Anwesenden Vorstandschaft geführt werden, konnte.

auch für Umzüge

Roleba

Mietbusse

www.9-Sitzer-mieten.com

Tel: 0179-22 041 58

roleba@freenet.de

Roleba
Dienstleistungen
Roland Eder
Bachling 5
94574 Wallerfing

Außerdem vermieten wir:

- * Kühlanhänger
- * Hüpfburgen
- * Fun-Food-Geräte
- * Beleuchtungsmasten
- * Softeismaschinen
- * Slush-Eis-Maschinen

Folgende Serviceleistungen bieten wir an:

- * Reifenservice, Montage und Einlagerung
- * Klimageservice



Vereine

Die Teilnehmenden bedankten sich und bewerteten diese Form des Geburtstagsempfangs durchweg positiv. Sie wünschten unserem SV und der Mannschaft alles Gute für die weitere Zukunft.



(Texte und Fotos: Klaus Eckl)

Schützenverein Neusling Schießstände modernisiert

Die Schießstände der Neuslinger Schützen wurden erneuert und auf voll elektronisch umgestellt. Die Modernisierung der in die Jahre gekommenen Anlage war dringend notwendig. Die Vorstandschaft war sich schnell einig: Der Schießsport sollte wieder attraktiver gemacht werden und auch für den Nachwuchs wieder interessant sein. Die Anschaffung wurde von der ILE Donauschleife gefördert, die notwendigen Arbeiten wurden von den Mitgliedern des Schützenvereins in Eigenregie unter der Leitung von Schützenmeister Alexander Maidl durchgeführt. Für die fünf neuen elektronischen Schießstände der Firma Meyton musste einiges umgebaut werden. Mit viel Fleiß wurden durch die Mitglieder nicht nur die Schießstände modernisiert, sondern kurzerhand auch noch eine Trockenbauwand im Edersaal errichtet.

Innerhalb von einer Woche wurde die gesamte Wand montiert, gespachtelt und geschliffen und im Anschluss noch ein farblicher Akzent gesetzt. Herzstück der neuen Anlage ist der sogenannte Messrahmen, der die Trefferlage der Geschosse mit höchster Präzision vermisst.



Die erreichte Ringzahl wird sofort auf dem Tablet des Schützen angezeigt und gleichzeitig am zentralen PC der Schießleitung gespeichert. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Helfern, der Herbergsfamilie Eder, der Firmen Elektro Unverdorben, Josef Unverdorben GmbH und Kramhüller GmbH Innenausbau für die Materialspenden. Am 22.02.25 ab 19 Uhr wird wieder ein lustiges Faschingschießen veranstaltet, hier können alle interessierten Gemeindemitglieder die Anlage besichtigen und testen. Der Verein würde sich über Neumitglieder sehr freuen.

Weihnachtsfeier bei den Schützen

Im Gasthaus Eder trafen sich die Mitglieder des Schützenvereins Almenrausch Neusling zur Weihnachtsfeier. Schützenmeister Alexander Maidl nahm die Begrüßung vor. Sein besonderer Gruß galt den Mitgliedern, sowie Fahnenmutter Anni Regensperger, Ehrenmitglieder Hans Salzberger sen. und Eduard Elspenger sen. Zuerst wurde die



Neusling 50

94574 Wallerfing

Tel.: 09936/698

Fax: 09936/9037085

E-Mail: georg.unverdorben@gmx.de

- Elektroanlagenbau
- Automatisierungstechnik
- Smart Home
- Sicherheitstechnik
- EDV-Netzwerke
- Photovoltaik und Speichersysteme
- Ladestationen für Elektrofahrzeuge
- Beleuchtungstechnik
- Elektrogeräte

Vereine

Veranstaltung heuer genutzt, um eine Satzungsänderung vorzunehmen, die einstimmig beschlossen werden konnte. Nach dem gemeinsamen Essen, folgte der besinnliche Teil der Weihnachtsfeier, den dieses Jahr Marion Maidl und Sabine Kramhöller zusammengestellt haben. Von Marion Maidl, Daniela Maidl, Andrea Scheifl und Alexander Maidl wurden schöne nachdenkliche Texte und lustige Geschichten vorgelesen. Musikalisch wurde der besinnliche Teil begleitet von Selina Salzberger auf der Gitarre. Alexander Maidl bedankte sich bei allen Mitwirkenden für die schöne Feier. Dann wurde der neue Schützenkönig bekannt gegeben. In diesem Jahr ist es Eduard Elsperger jun., der die Königswürde mit einem herausragenden 7,2 Teiler errang. Danach ging es zum Christbaumkugelschießen. In der Reihenfolge der geschossenen Nummern wurden die mitgebrachten Päckchen verteilt. Beim Öffnen gab es so manche Überraschung. Zum Abschluß gab es noch Kaffee und Kuchen, gestiftet von der neuen Schützenliesl Angelika Elsperger. Alexander Maidl wünschte allen Anwesenden noch frohe Weihnachten und ein frohes Neues Jahr 2025.

Eduard Elsperger jun. neuer Schützenkönig

Schon früh am Abend traf sich die Schützenschar im Gastzimmer des Gasthauses Eder und ließ gemeinsam das neue Königspaar Eduard & Angelika Elsperger hochleben. Das Duo RiWa sorgte dabei für beste Stimmung. Anschließend ging es, angeführt von der Musik in den Saal des Gasthauses. Hier eröffnete das neue Königspaar den Schützenball 2025. Der Schützenmeister Alexander Maidl konnte dem neuen König die prächtige Kette umhängen. Zur Festlichkeit hieß der Vorstand neben den Schützenbrüdern und -schwestern auch eine ganze Reihe von Abordnungen der Nachbarvereine und Ehrengäste willkommen. Besonders freute er sich, dass so viele junge Leute den Weg in den Edersaal gefunden hatten. Bald war die Tanzfläche gut gefüllt.



Zu späterer Stunde öffnete auch die Bar, für die es bei einem Tippspiel Gutscheine zu gewinnen gab. Bei dem Tippspiel musste heuer die Anzahl der bereits abgegebenen Schüsse der neuen elektronischen Schießanlage geschätzt werden. Die Gewinner waren Roland Wiendl vor Wilhelm Gmeinwieser und Josef Jakob. Es verwundert nicht, dass viele der Ballbesucher erst in den frühen Morgenstunden nach Hause aufbrachen. Nach diesem erfolgreichen Ball sind sich die Neuslinger Schützen einig, die Tradition wird auch 2026 weiterleben.

(Texte und Fotos: Sabine Kramhöller)

Wir führen Weine vom Weingut Schmitt in Franken sowie aus dem Weingut Hebenstreit in Retz/Österreich.

Im Herbst auch Federweißer & Glühwein.

Unser Angebot: Weingeschenke, Gutscheine,

Weingläser als Leihgabe für ihre Feiern.



Weinhandel Elke Kiermayer

Lindenstr. 2, 94574 Wallerfing

09936/903870 oder 0151/26946213

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Baumaßnahmen

Baugebiet Neusling

Im Frühjahr 2025 werden die Rohbauarbeiten am Feuerwehrhaus mit Dorfhaus ausgeschrieben. Diese Maßnahmen wie Baumeisterarbeiten, Zimmererarbeiten und Spenglerei sollen bis zum Jahresende fertiggestellt sein.



Bild: Die Erschließung des Baugebietes konnte noch rechtzeitig vor dem Winter fertig gestellt werden (Foto: F.Moser)

Der Hackschnitzelbunker und die Nahwärme fürs Baugebiet werden ebenfalls im Frühjahr ausgeschrieben und Ende des Jahres einsatzbereit sein.



(Foto: A.Leeb)

An der Aussenfassade des Bauhofs wird weitergearbeitet und die Fertigstellung soll mit der Fertigstellung des Feuerwehrhauses mit Dorfhaus erfolgen.

Stromleitungsertüchtigung im Gemeindebereich:

Mit der Stromkabelverstärkung von Gneiding zur Trafostation in Herbling werden bis zum Sommer die Stromleitungsertüchtigungen im Gemeindebereich abgeschlossen.

Neue Trafostationen stehen dann am Feldweg der Ahornstraße, am Volksfestplatz, bei der Kirche / Heringlehner, in Ramsdorf (neues Baugebiet), Neusling (vor den Firmen GEO und Ideematec), Bachling, Kolling, Neubachling und in Hacklöd.



(Fotos: A.Leeb)

Bauparzellen in der Gemeinde

Derzeit sind in Wallerfing noch 11 Bauparzellen im Ödgarten II verfügbar. Bei den verkauften Parzellen hat die Bebauung bereits begonnen.



(Foto: F.Moser)

Im Laufe des Jahres werden 4 Bauparzellen im BG Neusling fertiggestellt und vermessen. Von diesen Bauparzellen werden 2 frei verkauft, Anfragen hierfür liegen bereits vor.

Firma Rädlinger am Sportplatzgelände

Die Firma Rädlinger Netzleitungsbau hat einen befristeten Pauschalvertrag mit Bayernwerk Netz GmbH zur Erstellung von Stromleitungstrassen im Umkreis von Wallerfing. Nach Anfrage über eine kurzzeitige Bleibe in Wallerfing, wurde dieser seitens der Gemeinde zugestimmt. Die Firma Rädlinger mit Bautruppleiter Tilo Gronkowski erledigt Ihre Arbeiten sorgfältig, die getroffenen Vereinbarungen werden zuverlässig eingehalten und dem Bauhof sind sie mit Rat und Tat behilflich.

Interessantes aus dem Dorf

Der Garten als Ort der Erholung oder Grundlage des Streits

- Fortsetzung der Titelseite -

Egal ob kleiner Vorgarten oder eine weitläufige grüne Oase, für alles gibt es in Deutschland Regeln und Vorschriften. Die Missachtung dieses Regelwerkes führt manchenorts dazu, dass der Gartenzaun nicht nur die Grundstücksgrenze, sondern auch eine Streitlinie zwischen den Angrenzern darstellt. Die Gründe für Ärger oder Streitigkeiten an der Grundstücksgrenze sind vielfältig, häufig haben Konflikte eine längere Vorgeschichte. Dann genügt manchmal eine Kleinigkeit um das Fass zum Überlaufen zu bringen und die Situation eskaliert.



Grundsätzlich gilt, dass laut Bürgerlichem Gesetzbuch (BGB) der Eigentümer eines Grundstücks mit seinem Besitz nach Belieben verfahren kann, solange er nicht gegen Gesetze oder Rechte Dritter verstößt (§ 903 BGB). Daraus ergibt sich aber auch eine grundlegende Pflicht zur ordnungsgemäßen Pflege des Grundstücks um Dritte nicht zu schädigen oder zu gefährden. Neben dem BGB gibt es in den Bundesländern auch Nachbarrechtsgesetze, die weitere Regelungen zur Gartenpflege und der Verpflichtung gegenüber Nachbarn und Dritten enthalten. Zusätzlich haben vielen Gemeinden auch Vorschriften zur Pflege von Gärten und Grundstücken erlassen. Solche Vorschriften sind oft in gemeindlichen Satzungen oder lokalen Bauvorschriften und Bebauungsplänen zu finden. Darüber hinaus können Mietverträge bei Wohnungseigentum noch weitere Regelungen zur Gartenpflege enthalten, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen.

Vieles von dem was erlaubt oder verboten ist, wird im Zivilrecht zwischen privaten Personen geregelt. Wenn es um öffentliche Räume, wie Straßen und Wege geht, kommt aber auch dem öffentlichen Recht eine hohe Bedeutung zu. Dieses regelt die Verhältnisse zwischen dem Bürger und den staatlichen Institutionen und überlagert meist das Privatrecht. D.h. nicht alles was in der nachbarschaftlichen Beziehung erlaubt oder akzeptiert wird, steht zwangsläufig auch im Einklang mit den staatlichen Vorgaben.

Nachfolgend einige wichtige Regelungen für Gartenbesitzer die immer wieder zu Fragen und Diskussionen führen.

Pflanzenabstände zum Nachbargrundstück

Abstandsvorschriften gibt es für Bäume, Sträucher und Hecken, sowie außerdem für Wein- und Hopfenstöcke. Maßgebend ist immer die Stelle, an der der Stamm oder Trieb aus dem Boden tritt. Verzweigungen über der Erde bleiben ebenso unberücksichtigt wie eine eventuelle Neigung des Stammes zur Grenze hin. Bepflanzungen müssen einen Mindestabstand von 0,5 m zum Nachbargrundstück einhalten. Gemessen wird von der Mitte des Stammes bis zur Grenzlinie. Werden Pflanzen in einem Abstand zwischen 0,5 m und 2 m zur Grundstücksgrenze gepflanzt, dürfen sie maximal 2 m hoch werden (Art. 47 ABGB). Beträgt der Abstand mehr als 2 m, so gibt es keine Höhenbegrenzung. Abstandsvorschriften für angrenzende land- und forstwirtschaftliche Grundstücke können davon abweichen (Art. 48ff ABGB).

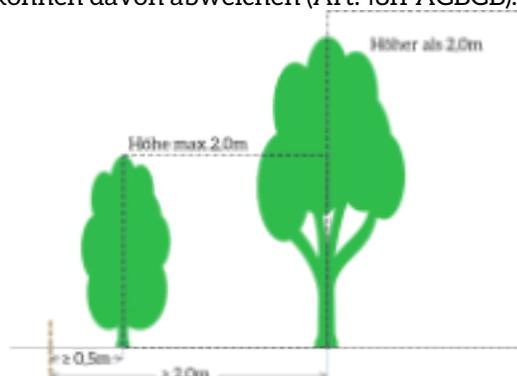


Bild: Abstand von min. 0,5m bis max. Wuchshöhe 2m, bei Wuchshöhe über 2 m beträgt der Mindestabstand 2 m

(Grafik: A.Leeb)

Werden die Mindestabstände nicht eingehalten, kann der Nachbar verlangen, dass der Baum bzw. die Hecke beseitigt oder auf die zulässige Höhe von 2 m gekürzt wird. Es gilt aber eine Verjährungsfrist! So kann in Bayern der Nachbar die Beseitigung nicht mehr verlangen, wenn der Baum bereits seit fünf Jahren steht (Art. 52 Abs. 1 ABGB). Nach Eintritt der Verjährung kann das Zurückschneiden eines Baumes nur noch in Ausnahmefällen verlangt werden, bspw. bei massiver Verschattung des Nachbarhauses oder wenn der Baum nicht mehr standsicher ist. Steht der Baum auf der Grundstücksgrenze, muss auch der Nachbar vor der Beseitigung befragt werden. In diesem Fall gehört der Baum beiden Parteien.

Bei überhängenden Ästen oder Zweigen ist ein Grundstückseigentümer berechtigt, sie zu entfernen und zu behalten, wenn dieser dem Eigentümer des Nachbargrundstücks zuvor eine angemessene Frist zur Beseitigung gesetzt hat (§ 910 Abs. 1 BGB). Aber Vorsicht - Erst wenn diese Frist verstrichen ist, darf man selbst zur Säge oder Gartenschere greifen.

Interessantes aus dem Dorf

Bei der Fristsetzung muss die Wachstums- und Obst-erntezeit berücksichtigt werden.



Bild: Der Überhang zum Nachbargrundstück muss nicht immer als störend empfunden werden

Grenzt das eigene Grundstück an öffentliche Bereiche wie Straßen, Feld- oder Gehwege müssen Anpflanzungen so angelegt werden, dass sie nicht in den Lichtraum der Straße und des Gehweges ragen (BayStrWG). Der Überhang von Anpflanzungen stellt auch eine Gefährdung nach Straßenverkehrsordnung (StVO) dar. Durch den Überwuchs könnte es zur Sichtbehinderung kommen oder Verkehrsteilnehmer oder Fahrzeuge durch herabfallende Äste geschädigt werden. Das Lichtraumprofil beträgt im

Gehweg- und Radwegbereich 2,50 m und bei Fahrbahnen 4,50 m. Die seitliche Begrenzung ist die Straßenbegrenzungslinie beziehungsweise die Grundstücksgrenze und eventuell ein zusätzlicher Sicherheitsabstand. Kommt der Grundstückseigentümer dieser Verpflichtung nicht nach, kann er bei Schäden in die Haftung genommen werden. Darüber hinaus können Kommunen oder Straßenbauämter nach erfolgloser Aufforderung des Eigentümers den Rückschnitt auf dessen Kosten veranlassen.

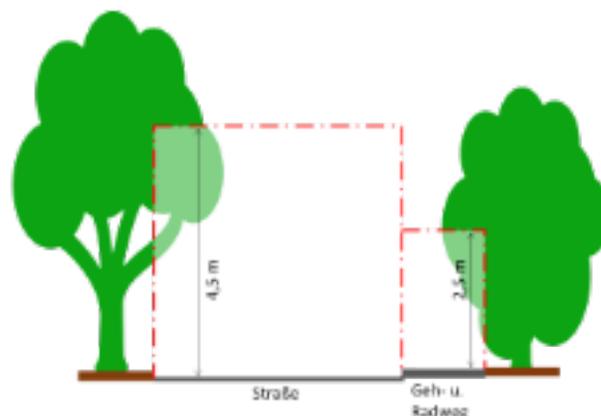


Bild: Die Maße des Lichtraumprofils sind an öffentlichen Straßen und Wegen ganzjährig einzuhalten (Grafik:A.Leeb)

Verkehrseinrichtungen wie Hinweisschilder oder Straßenlaternen sind vom Bewuchs frei zu halten, so dass sie jederzeit ungehindert wahrgenommen werden können.



- **Profi-Wasserschadentrocknung**
- **moderne Lecksuche**
- **Schimmelbeseitigung**
- **komplette Wiederherstellung**
- **direkte Versicherungsabrechnung**

Lindenstraße 4 94574 Wallerfing T: 09936-903 956
E: info@moser-trocknungsdienste.de

www.moser-trocknungsdienste.de



Interessantes aus dem Dorf



Bild: Die Sicht auf Hinweisschilder und Straßenführung darf durch Bewuchs nicht beeinträchtigt sein

An Straßeneinmündungen und -kreuzungen ist die Einhaltung von Sichtfeldern erforderlich. Deshalb ist es wichtig, ab einer Höhe von 75 Zentimeter über dem Boden darauf zu achten, dass nichts die Sicht und damit die Verkehrssicherheit beeinträchtigt. Das gilt für bauliche Hindernisse und Bewuchs gleichermaßen.

Verkehrssicherungspflicht

Im Rahmen seiner Verkehrssicherungspflicht muss der Eigentümer eines Baumes, der den öffentlichen Raum gefährden könnte, diesen in angemessenen Abständen auf Krankheitsbefall überprüfen und bei entsprechenden Anzeichen, z. B. dürre Äste oder Pilzbefall eine fachmännische Untersuchung veranlassen. Unterlässt der Baumeigentümer solche Maßnahmen, haftet er für Schäden, die durch herabfallende Äste oder durch ein Umstürzen des Baumes entstehen.



Bild: Schadhafte Bäume stellen eine erhebliche Gefahr dar.

Die Regelung des Naturschutzgesetzes, das in der Zeit von 01. März bis 30. September eines jeden Jahres das Schneiden von Gehölzen verbietet, greift hier nicht. Grundstückseigentümer sind zu einem solchen Pflegeschnitt verpflichtet, handelt es sich doch um eine Maßnahme, die aus Verkehrssicherheitsgründen dringend erforderlich ist und im öffentlichen Interesse liegt. Bei Bäumen, die unter die Baumschutzverordnung fallen, ist vor dem Rückschnitt eine Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde erforderlich.

Beeinträchtigung durch Baumwurzeln

Der Eigentümer eines Baumes muss dafür Sorge tragen, dass dessen Wurzeln nicht in das Nachbargrundstück hinüberwachsen (§ 1004 Abs. 1 BGB). Der beeinträchtigte Grundstückseigentümer kann die Beseitigung der hinübergewachsenen Baumwurzeln nach Rücksprache selbst vornehmen und die dadurch entstehenden Kosten erstattet verlangen. Der Grundstückseigentümer hat dafür zu sorgen, dass Wurzeln seiner Bäume nicht auf das Nachbargrundstück hinüberwachsen, ggf. ist dafür eine Wurzelsperre vorzusehen. Unterlässt ein Grundstückseigentümer die Errichtung einer Wurzelsperre ist er uneingeschränkt haftbar für Schäden, die Wurzeln seiner Pflanzen, beispielsweise auf benachbarten Beton- oder Asphaltflächen, anrichten.

Beeinträchtigung durch Laub oder Fallobst

Laub fällt, wohin der Wind es trägt, manchmal eben auch auf das Nachbargrundstück. Solche Einwirkungen muss der Nachbar im Allgemeinen dulden, solange der Laubbefall das ortsübliche Maß nicht übersteigt und die Benutzung seines Grundstücks wesentlich beeinträchtigt. Ausnahmen gibt es nur, wenn die Auswirkungen das zumutbare Maß erheblich überschreiten, z.B. wenn die Dachrinnen und Abläufe des Nachbarhauses wegen Laub,

Wenn das richtige Raumklima kein Zufall sein soll

Sie suchen einen kompetenten und zuverlässigen Partner für die Raumklimatisierung?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen in der 2. Generation mit Sitz in Wallerfing. Seit über 20 Jahren sind wir spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung von Kühl- und Heizflächen für abgehängte Deckensysteme. Als einer der führenden Hersteller unserer Branche fertigen wir auf 3.500 m² Büro- und Produktionsflächen rund 150.000 m² innovative Klimasysteme für den europäischen Markt. Durch unsere langjährige Zertifizierung nach DIN ISO 9001 garantieren wir einen ausgezeichneten Qualitätsstandard, welcher kontinuierlich überwacht und stetig weiter verbessert wird.



ECKER

Heiz- und Kühlflächensysteme GmbH

Oberpöinger Straße 4
D-94174 Wallerfing
Tel. +49 (0) 9936 951088-0
email: info@ecker-heiz-und-kuhlflaechen.de
www.ecker-heiz-und-kuhlflaechen.de

Interessantes aus dem Dorf

Nadeln, Blüten und Zapfen der Bäume häufiger gereinigt werden müssen. Allerdings stellt die Rechtsprechung an das Vorliegen solcher Voraussetzungen hohe Anforderungen. In ländlichen Bereichen oder in „durchgrünten“ Siedlungen, in der große Bäume das Gesamtbild prägen, muss ein erhöhtes Laub-, Blüten- und Samenaufkommen geduldet werden.

Beim Fallobst, auf den nachbarschaftlichen Garten, ist die Regelung sehr einfach. Abgefallene Früchte gehören grundsätzlich dem auf dessen Grundstück sie liegen. Pflücken und schütteln ist jedoch nicht erlaubt. Die Frucht am überhängenden Zweig gehört dem, auf dessen Grundstück der Baum steht. Der Besitzer des Baumes darf über den Zaun fassen und Obst, das in den Nachbargarten hängt, ernten. Das Grundstück des Nachbarn darf er dazu jedoch nicht betreten.

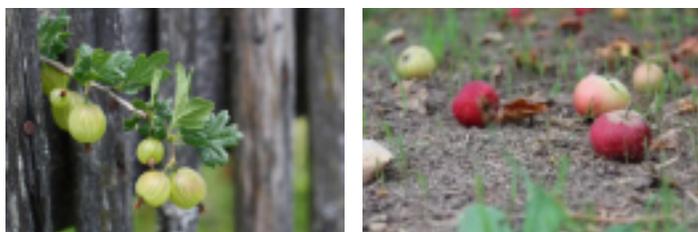


Bild: Solange das Obst am Ast hängt gehört es zum Baum, Fallobst gehört dem auf dessen Grundstück es fällt

Grenzbebauung

Garagen einschließlich deren Nebenräume, Carports und Gebäude ohne Aufenthaltsräume, wie z. B. Gartenhäuschen haben keine Abstandsfläche, wenn die zulässigen Maße eingehalten werden. Dabei darf die Grenzbebauung insgesamt, also an allen Grundstücksgrenzen nicht mehr als 15 m betragen. Die Gesamtlänge an einer Grundstücksgrenze darf maximal 9 m betragen. Dies gilt nur im Innenbereich. Im Aussenbereich unterliegen die vorgenannten Bauten der Genehmigungspflicht durch die Bauaufsichtsbehörde, d. h. es muss ein Bauantrag eingereicht werden. In Gebieten, in denen ein Bebauungsplan aufgestellt wurde, sind die Vorschriften des Bebauungsplanes zu beachten. Bei verfahrensfreien Bauvorhaben an der Grenze sind zwar Nachbarunterschriften nicht zwingend notwendig, aber empfehlenswert. Werden Vorschriften der Bay. Bauordnung oder des Baugesetzbuches missachtet, kann das Landratsamt, als Bauaufsichtsbehörde tätig werden. In jedem Falle ist dem Erbauer anzuraten, vorher die Gemeindeverwaltung von einem geplanten Bau zu unterrichten um ein eventuell notwendiges Genehmigungsverfahren zu klären.

Die Grenzbebauung erfolgt in den meisten Fällen mit einem Gartenzaun. Dieser kann als Bewuchs durch Pflanzen oder als Zaunanlage erstellt werden. Eine unterlassene



Josef Unverdorben
GmbH

**Gas- und Wasserinstallation
Heizung, Lüftung u. Spenglerei**

**Neusling 30, 94574 Wallerfing
Tel.: 0 99 36 / 90 376 - 0
Fax: 0 99 36 / 90 376 - 20
www.unverdorben-hls.de
info@unverdorben-hls.de**

Interessantes aus dem Dorf

Abstimmung mit dem Eigentümer des benachbarten Grundstückes ist in vielen Fällen schon der Garant für langwierige Auseinandersetzungen. Es ist deshalb anzuraten ihm das Vorhaben vorher offen zulegen. Im Idealfall können dabei die Vorstellungen beider Angrenzer erfüllt und eventuell auch eine Kostenteilung erwirkt werden. Bei der Gestaltung der Einfriedung müssen die örtlichen Bestimmungen der jeweiligen Kommune eingehalten werden. Sofern es eine ortsübliche Art der Einfriedung gibt, sollte sich die Ausführung an dieser orientieren um das Gesamtbild des jeweiligen Ortsteiles nicht zu stören.

Ordnung und Sauberkeit

Nicht alle Gartenbesitzer nehmen es mit der Ordnung auf ihrem Grundstück so genau. Mancher Nachbar fühlt sich dadurch gestört, doch kann er rechtlich nichts gegen diese „Unordnung“ unternehmen. Denn was ordentlich oder unordentlich ist, ist Ansichtssache. Was für den einen als Chaos erscheinen mag, stellt für einen anderen einen naturnahen Garten dar. Müll sollte sich jedoch nicht dauerhaft auf dem Grundstück befinden.

In vielen Gärten sind Komposthaufen zur umweltfreundlichen Umwandlung von Pflanzenabfällen aus Küche und Garten. Es entsteht so wertvoller und nährstoffreicher Dünger, der dem eigenen Garten wieder zu Gute kommt. Dass sich der Nachbar vom Anblick manchenorts gestört fühlt, ist kein Grund diesen entfernen zu müssen. Falsche Nutzung, beispielsweise durch die Entsorgung von Essensresten, führt aber zu einer Geruchsbelästigung und zur Ansiedelung von Ungeziefer wie etwa Ratten. In solchen Fällen kann ein Beseitigungs- oder Unterlassungsanspruch geltend gemacht werden (§ 1004 BGB).

Neben den dargestellten Beeinträchtigungen gibt es noch eine Reihe weiterer Anlässe, die das Potenzial für Konflikte zwischen Grundstücksnachbarn haben. Bei Aufenthalt im Freien, geöffneten Fenstern oder Grillfeier auf der Terrasse kann es schon mal zu Unstimmigkeit wegen Lärm oder Gestank kommen. Hier sollte aber jeder Grundstückseigentümer nach dem Grundsatz handeln, anderen nicht mehr zuzumuten, als er selber bereit ist zu ertragen.

Miteinander reden hilft ... meistens

Die dargestellten Fälle beschreiben die juristische Sicht. Viel wichtiger als jede Paragraphenreiterei ist es, dass im Konfliktfall die Betroffenen zunächst ins Gespräch kommen und jeder versucht auch die Sicht des Anderen zu verstehen. In Bayern ist bei Nachbarschaftsstreitigkeiten vorgeschrieben, zunächst eine Einigung durch eine Schlichtungsstelle zu erzielen. Nur wenn das nicht klappt, können weitergehende rechtliche Schritte eingeleitet werden. Je früher man den Konflikt thematisiert, desto eher kann eine Eskalation verhindert werden. Meist gibt es Lösungen die für beide Seiten akzeptabel sind. Es lohnt sich immer, mit dem Nachbarn nach einer für alle akzeptablen Lösung zu suchen, um das nachbarschaftliche Miteinander nicht dauerhaft zu belasten. Es sollte immer bedacht werden, dass man womöglich noch Jahre nebeneinander leben und sich häufig begegnen wird. Ein harmonisches Miteinander vermeidet kräftezehrende Streitigkeiten.



„Die Blumen machen den Garten, nicht der Zaun.“
(Deutsches Sprichwort)

Weitere Informationen dazu gibt die Druckschrift „Rund um die Gartengrenze“ des Bayerischen Staatsministerium der Justiz. Diese ist kostenlos erhältlich in der Gemeindeverwaltung oder online einsehbar.

(Text: A.Leeb, Fotos: pixabay)

Quellen:

- Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- Gesetz zur Ausführung des Bürgerlichen Gesetzbuchs (AGBGB)
- Bay. Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG)
- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Druckschrift „Einigung am Gartenzaun“ vom Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt
- Druckschrift „Rund um die Gartengrenze“ des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz

 <p>Fisch-Räucherpezereien Angela Kasper Fischweidl Kasper Lindenswalle 27 84874 Wälzing 09936 1219 0151 99886020 lakasper@t-online.de technik@lakasper.de</p>		 <p>Fisch-Räucherpezereien Angela Kasper Süßwasserfische Meeressalze Räucherpezereien Steckerlfisch für Feste und Feste aller Art</p>
---	---	---

Interessantes aus dem Dorf

Bürgerfest 2024

Das 31. Bürgerfest seit Bestehen dieser Veranstaltung im Jahr 1981 fand am 02.11.2024 in der Turnhalle der Mittelschule Wallerfing statt. Die Vertreter des Bürgervereins haben gemeinsam mit der Gemeinde Wallerfing und den Ortsvereinen das Fest wieder organisiert. In der festlich dekorierten Halle luden weiß blau gedeckte Tische zum Verweilen und natürlich zum Austausch mit Freunden und Bekannten ein. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. So konnten sich die Besucher mit Wurstsalat, Brotzeiteller oder auch Käse stärken. Auch die süßen Nachspeisen der Wallerfinger Dorffrauen fanden guten Anklang.



Zum Ausschank kam auch dieses Jahr wieder das von den letzten Festen viel gelobte Weideneder Festbier. Auf mehrfachen Wunsch aus der Bevölkerung war der Beginn um 18:00 Uhr, um auch Familien mit Kindern die Möglichkeit zu bieten das Fest zu besuchen. Dieses Jahr konnte die Showband „breezers“ des Wallerfinger Lehrers H.P. Trost für die musikalische Unterhaltung gewonnen werden. Hans Eigner, 1. Bürgermeister der Gemeinde Wallerfing, freute sich in seiner Begrüßung über die voll besetzte Halle und wünschte allen Besuchern schöne Stunden. Er bedankte sich bei allen beteiligten Vereinen und Helfern, ohne deren Unterstützung diese Veranstaltung nicht möglich wäre. Bis in die späten Stunden genossen die Besucher, ob an der Bar, der Tanzfläche oder an den Biertischen, das Bürgerfest 2024.

(Text und Foto: F.Moser)

Der FC Bayern-Boss in Wallerfing

Max Eberl Sport-Vorstand des FCB besuchte den Bayern Fanclub Gneiding

Bereits seit 1985 schwärmen alljährlich die Profis des FC Bayern für Weihnachtsbesuche zu ihren Fanclubs aus.

Diese Besuche gelten als wichtiges Alleinstellungsmerkmal zu anderen großen Clubs, das gelebte „Mia san Mia“ steht hierbei im Mittelpunkt. Die Fanclubs können sich hierzu beim FCB bewerben. Nach längerer Pause hatte der Bayern-Fan-Club (BFC) - Gneiding dieses Mal mit dem Sport Vorstand des FCB das große Los gezogen. Am Sonntag den 15. Dezember kam Max Eberl zu den Gneidigern in die Schulturnhalle nach Wallerfing.



Es war nicht der erste Besuch für den BFC. Bereits in früheren Jahren hatten sie den damaligen Chefcoach Jupp Heynckes, später den Kult-Spieler Mehmet Scholl und Weltmeister von 2018 Philipp Lahm in Gneiding zu Gast. Doch den Hochkaräter Max Eberl im Jahr ihres 35-jähriges Bestehens zugelost zu bekommen „war ein absoluter Volltreffer für uns“, sagte Alois Leipold, Fanclub-Vorsitzender und Gründungsmitglied. So ließ sich der BFC auch nicht lumpen und hatte eine Veranstaltung auf die Beine gestellt die sich sehen lassen konnte. Es kamen Fans aus ganz Ostbayern zu der gelungenen Veranstaltung, die der BFC Gneiding in der Wallerfinger Schulturnhalle zelebriert hat. In der Aula der MS wurde der Gast pünktlich um 11 Uhr empfangen.

ETG-Fahrzeugtechnik

ⓘ ⚙️ ⚠️ 🔧 ⚡ ⚠️

Ihre Kfz-Werkstatt für alle Marken

- Wartung nach Herstellervorgaben
- Reparaturen aller Art
- Getriebeservice (Automatik und DSG)
- Klimaanlage-Service
- Reifen und Räder
- Ab Oktober Haupt- und Abgasuntersuchung im Haus

Mobil: 01556788399
E-Mail: service@etg-fahrzeugtechnik.de

Kraftfahrzeugtechnikermeisterin Sandra Ernst
Hoher Steg 2
94574 Wallerfing

Interessantes aus dem Dorf

Nach einer kurzen Begrüßung, erfolgte der Eintrag in das Goldene Buch der Gemeinde Wallerfing im Beisein des Landrates Bernd Sibler und der beiden Bürgermeister Thomas Stoiber Oberpörling und Hans Eigner Wallerfing.



Danach ging es, musikalisch begleitet vom „Stern des Südens“ in die Schulturnhalle wo Eberl von den mehr als 300 jubelnden Fans herzlich begrüßt wurde. Auch wenn der FCB am Vortag seine erste Niederlage in der laufenden Bundesliga-Saison gegen Mainz einstecken musste, der Stimmung tat dies keinen Abbruch.

Die Veranstaltung wurde von Martin Gruber vom Bayerischen Rundfunk professionell moderiert. In einer kurzen Vorstellung erzählte Max Eberl über seine bisherigen Stationen vom Geburtsort Bogen über seine Ausbildung beim FCB, nach Mönchengladbach und Leipzig wieder zum FCB.



Er ging auch auf die Verpflichtung des aktuellen Trainer Vincent Kompany ein und erzählte eine Anekdote wie es dazu kam. Eberl brachte mehrfach zum Ausdruck, wie wichtig es ihm ist, dass der FC Bayern der nahbare Verein bleibt, wie er ihn selbst erlebt hat, als er an der Säbener Straße seine ersten Schritte machte und als Erster alle Juniorenteams bis zu den Profis durchlief. Er sagte „Uli Hoeneß ist auch in solchen Fragen mein Mentor, und wir möchten weiterleben, wie er diesen Verein zu dem gemacht hat, der er ist. Mich berührt so eine Veranstaltung im Herzen.“ In einem kleinen sportlichen Wettkampf trat Eberl dann im Torwandschießen gegen ein lokales Team an.

Nach einer kurzen Pause folgte eine ausgiebigen Frage- und Antwortrunde mit den Fans. Dabei standen insbesondere die laufenden Vertragsverhandlungen mit aktuellen Spielern und die zukünftige Ausrichtung auf den

FCB-Campus im Mittelpunkt. Der Gast übergab natürlich auch einige Geschenke des FCB an den Fanclub. Bei der anschließenden Autogrammstunde reihten sich dann die Fans in einer langen Schlange ein um an ein begehrtes Autogramm des Gastes zu bekommen. Eberl ließ sich viel Zeit bei seinem Besuch und verließ die Gesellschaft zu den Klängen des Kult-Songs „Gute Freunde kann niemand trennen“. Für viele der Anwesenden war dies ein emotionales Erlebnis in ihrer geliebten Fankultur .

(Text und Bild: A.Leeb)

Ehrung als Landesbeste

Nadine Schmidbauer aus Bachling hat ihre Ausbildung im Ausbildungsberuf „Kaufrau im Einzelhandel“ bayernweit als Landesbeste abgeschlossen. Sie hatte zuvor bei dem Bekleidungs- und Modehändler New Yorker am Luitpoldplatz in Deggendorf ihre Ausbildung absolviert und die Kaufmännische Berufsschule in Deggendorf besucht. Für ihre hervorragende Leistung wurde Nadine im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Landratsamt Deggendorf im Beisein ihrer Chefin und Vertretern aus Schule, Wirtschaft und Politik geehrt.



Bild: v. l. n. r.: Toni Fink, Vizepräsident IHK Niederbayern; Renate Wasmeier, 3. Bürgermeisterin Stadt Deggendorf; Benedikt Oswald, Vertreter d. Schulleiters Kaufmännische Berufsschule Deggendorf; Nadine Schmidbauer; Cornelia Wagner, New Yorker Deggendorf; Bernd Sibler, Landrat, Hans Eigner, Bürgermeister Gemeinde Wallerfing

(Text: A.Leeb, Foto: LA-DEG)

Unterhaltung

Rezept für saisonales Menü

Spitzkohl-Strudelteigtörtchen

Zutaten für 6 Personen:

500 g Spitzkohl
250 g Kartoffeln
Salz, scharfes Paprikapulver
oder Chiliflocken
3 EL Butter
125 ml Gemüsebrühe
2 Eier
200 g Schmand
200 g Feta
1-2 Knoblauchzehen
1 TL getrockneter Oregano
1 Packung Strudelteig
Butter zum Einfetten

Zubereitung:

Die Kartoffeln waschen und mit Schale 20 Minuten in Salzwasser garen. Inzwischen den Spitzkohl putzen und in feine Streifen schneiden. In 1 EL Butter andünsten, danach die Gemüsebrühe dazu gießen. Weiter 5 Minuten dünsten, dann auf ein Sieb gießen und gut abtropfen lassen. Kartoffeln abgießen, pellen und in Würfel schneiden. Eier und Schmand verrühren. Spitzkohl, Kartoffeln und zerkrümelten Feta hinzufügen. Knoblauch schälen und dazu pressen. Mit Salz und Paprikapulver würzen. Den Backofen auf 200 Grad vorheizen. Ein Muffin Blech mit Butter ausfetten. 2 EL Butter schmelzen und den Oregano untermischen. Die Strudelteigblätter in Streifen schneiden und falten und die Muffin Mulden damit auslegen. Teig mit der Oregano Butter bestreichen. Spitzkohlfüllung hineingeben und mit der Ei-Schmand Mischung übergießen. Einen Bogen Alufolie über das Blech legen. Die Törtchen 20-25 Minuten auf der unteren Schiene goldbraun backen.



Ofengulasch

Zutaten für 6 Personen:

500 g Zwiebeln
150 g Knollensellerie
3 Karotten
1 ½ Kg Rindergulasch
3 EL Butterschmalz
Salz, Pfeffer
3 EL edelsüßes Paprikapulver
2 EL Tomatenmark
300 ml Rotwein
1 EL getrockneter Majoran
1 ½ l Fleischbrühe
1kg Kartoffeln
80 g Butter

Zubereitung:

Zwiebeln Schälen und würfeln. Fleisch abbrausen, trocken tupfen. In einem Bräter in Schmalz anbraten. Salzen und pfeffern. Herausnehmen. Zwiebeln und Gemüse im Bratfett anrösten und würzen. Fleisch wieder zugeben. Paprika und Tomatenmark zufügen und andünsten. Mit Wein ablöschen und einköcheln. Majoran und Brühe zugeben. Gulasch bei kleiner Hitze ca. 2 Std. köcheln. Nach ca. 90 Minuten offen schmoren. Kartoffeln waschen, schälen und in Scheiben hobeln. 3 EL Butter schmelzen, mit den Kartoffeln mischen. Salzen. Den Ofen auf 200 Grad heizen. Eine große Auflaufform fetten. Die Hälfte des Gulasch einfüllen. Die Hälfte der Kartoffeln dachziegelartig auf das Gulasch schichten. Das übrige Gulasch darauf geben. Übrige Kartoffeln wieder dachziegelartig darauf verteilen. Übrige Butter schmelzen, auf die Kartoffeln träufeln. Den Auflauf im Ofen ca. 1 Stunde backen. Nach Belieben mit Kräutern garnieren.



Apfelrosen mit Blätterteig

Zutaten für 6 Personen:

1 Packg. Blätterteig
2 Äpfel
2 Eßl. Zucker
etwas Zimt

Zubereitung:

Den Blätterteig ausrollen und der Länge nach in 6 Streifen schneiden. Mit Zucker und Zimt bestreuen. Die Äpfel mit dem Hobel in dünne Blättchen hobeln. Dachziegelartig auf die Blätterteigstreifen legen, dabei müssen auf der oberen Seite ca. 1 - 1,5 cm der Apfelblättchen herausschauen. den unteren Blätterteigrand noch oben klappen und den Streifen einrollen. Anschließend in eine Muffinform mit Papierförmchen geben und bei 190 ° C auf der untersten Schiene des Backrohrs 25 - 30 Min. backen. Die fertigen Apfelrosen mit Puderzucker bestäuben. Schmeckt ausgezeichnet mit einer Kugel Vanilleeis und Sahne.

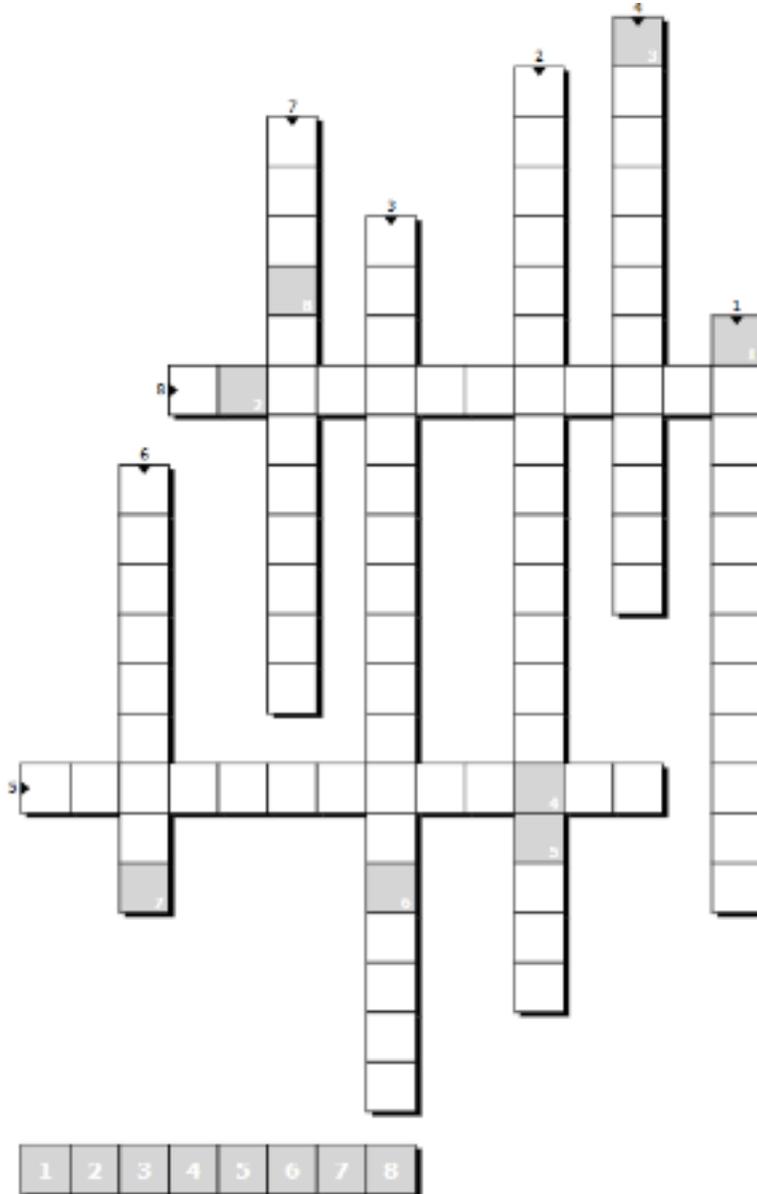


(Texte und Fotos: E.Obermaier)

Unterhaltung

Gemeinde - Quiz

Hinweis: Umlaute werden nicht ausgeschrieben.



Unter allen richtigen
Einsendungen
werden wieder
Gewinne
verlost!



1. Etwas durch Einwirkung, Zusatz von Enzymen, Hefen, Bakterien, oder Pilzen chemisch umwandeln, wobei Gase, Säuren oder Alkohol entstehen und auf diesem Wege Lebens- Genussmittel veredelt oder haltbar gemacht werden
2. Beobachtung und Aufzeichnung des Betriebs auf den Straßen
3. Besondere Gestaltung einer Messe in der Kirche
4. Name einer „Tanzveranstaltung“ in der Gemeinde
5. Kerzenschein aus Bethlehem
6. Anderes Wort für Eucharistie
7. Hauptfinanzierung der Dorfbladl-Auflagen (Vereinsname)
8. Thema der Titelseite

Das Lösungswort bitte bis 15.03.25 per Email an dorfbladl.wallerfing@gmx.de oder im verschlossenen Kuvert in den Gemeindebriefkasten am Dorfplatz bei der Bäckerei Betzinger einwerfen.

(Rätsel erstellt von A.Scheifl)

Auch in der vergangenen Ausgabe des Dorfbladls gab es wieder ein Rätsel zu lösen. Es gab zahlreiche Einsendungen mit der richtigen Lösung. Bei der Preisvergabe entschied das Los.

Es haben gewonnen: Bilder von.li. Elke Kiermayer aus Wallerfing, Sabine Kramhöller aus Neusling sowie Stefan Schneider aus Neusling.

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

Sie erhielten jeweils einen Gutschein für 2 Personen für Essen und Getränke zu einem Hüttenabend des Wald Vereins. Gesponsert wurden die Preise von der Sektion Wallerfing des Bayerischen-Wald-Vereins. Die Preise wurden überreicht vom Redaktionsteam vertreten durch Gabriela Streng und Ferdinand von Thun.



Wichtige Kontakte

Notruf und ärztliche Dienste	Wichtige Rufnummern
Notruf: Für Feuerwehr und Notarzt: 112 für Polizei: 110 Giftnotruf: 089 / 19240 Schlaganfall Hotline 09931 / 87-150 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 Polizeidienststelle Plattling 09931 / 91640 Ärztliche Versorgung am Ort Praxis Drs Großkopf Wallerfing Ahornstr.2a Telefon: 09936 / 1315 Email: info@drs-grosskopf.de Apotheken-Notdienst: Tag und Nacht Festnetz : 0800 00 22 833 Krankenhäuser / Kliniken: Deggendorf 0991 / 3800 Landau 09951 / 751 Osterhofen 09932 / 390 Mainkofen 09931 / 870 Plattling Isarpark 09931 / 8957 200	Pfarramt Ramsdorf 09936 / 353 Pfarrbüro Oberpöring 09937 / 516 Schulen: GS-Oberpöring 09937 / 323 MS-Wallerfing 09936 / 951050 Kindergarten 09936 / 303 Sparkasse Filiale Wallerfing 0991 / 3611 730 Kath.Erwachsenenbildung Niederalteich 09901 / 6228 Internet: www.keb-deggendorf.de ZAW Donau-Wald 09903 / 920 0 Internet: www.awg.de Volkshochschule 0991 / 32015 0 Deggendorf Internet: www.vhs-deggendorf.de Tierambulanz/ Tierrettung 0151 52 19 76 98 Niederbayern e.V.

Wertstoffhof Wallerfing Freitags 13:00 bis 16:00 * Öffnungszeiten: Samstags 9:00 bis 12:00 Die Abholzeiten der Müllabfuhr sind unter folgendem Link aktuell abzufragen und bei Bedarf auch als Kalender ausdrucken: www.awg.de/kundenportal/abfuhrtermine/	Recyclinghof-Osterhofen Dienstag 09:00-16:00 Mittwoch 13:00-16:00 Freitag 09:00-16:00 Samstag 09:00-12:00	Recyclinghof-Plattling Dienstag 12:00-17:00 Mittwoch 09:00-12:00 Freitag 09:00-17:00 Samstag 08:00-16:00
* Öffnungszeiten während Winterzeit!		

Öffnungszeiten Geschäfte Wallerfing:			
Bäckerei Betzinger	Mo. bis Sa.	6:30 - 12:00	
Sparkasse Filiale	Freitags	8:30 - 12:00 und 14:00 - 16:00	oder Service-Telefon 0991 3611 36
Getränkeabholmarkt Zellner	Mo. Di. Do. Fr.	8:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00	Sa. 8:00 - 12:00

Gasthaus zur Post Inh. Gabriele Obermaier Kirchplatz 4 94574 Wallerfing Tel.: 09936 / 288 Mobil 0151 64457928	Gasthaus Eder Inh. Gerhard Eder Neusling 34 94574 Wallerfing Tel.: 09936 / 825	Gasthaus J. Eigner sen. Inh. Johann Eigner sen. Kirchplatz 13 94574 Wallerfing Tel.: 09936 / 227	Gasthaus Tannenzapfen Inh. Max Sagmeister Zeitlstadt 1 94428 Eichendorf Tel.: 09937 / 9599103
--	--	--	---

In eigener Sache

Das Redaktionsteam bedankt sich für die beigeestellten Beiträge und Fotos bei allen Berichterstatter:innen.

Wir berichten gerne über amüsantes, interessantes oder wissenswertes aus der Gemeinde. Deshalb schickt uns eure Beiträge, Fotos und Ideen und gestaltet das Dorfbladl aktiv mit. Egal ob Unternehmen, Verein oder Privatleute. Einfach eine kurze Email an die Redaktion und wir melden uns bei euch. Falls ihr keine Email schreiben wollt, könnt ihr auch telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen. Wer Vorschläge oder Wünsche hat darf sich gerne telefonisch bei Gabriela Streng unter 0151 15195777 melden.

Liebe Berichterstatter, wir freuen uns über jeden eurer Berichte und zugehörige Fotos. Wir bitten Euch aber, bei Fotos genau darauf zu achten, dass der Fotograf des Bildes angegeben ist. Außerdem gehen wir bei der Veröffentlichung im „Dorfbladl“ davon aus, dass der Berichterstatter die Rechte an dem Foto besitzt und alle Personen auf dem Foto mit einer Veröffentlichung einverstanden sind. Die veröffentlichten Texte und Fotos werden ca. 3 Monate nach der Veröffentlichung von unseren Rechnern gelöscht. Auf der Homepage der Gemeinde ist die aktuelle Ausgaben des Dorfbladl selbstverständlich weiterhin digital abrufbar.

Beiträge aus dem Rathaus stammen ausschließlich von der Gemeinde Wallerfing, sofern kein anderer Berichterstatter genannt ist. Veröffentlichte Beiträge Dritter (z.B. von Vereinen, Organisationen oder Privatpersonen) geben grundsätzlich die Meinung der Verfasser wieder.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns Gestaltung, Korrekturen und Kürzungen vorbehalten.

Hinweis: Bitte sendet uns eure Texte, Bilder oder Grafiken als getrennte Dateien (DOC, JPEG, TIFF, GIF, PNG o.a.).

Eingefügte Fotos in Word- oder PDF-Dateien haben eine reduzierte Auflösung und führen zu schlechten Ergebnissen beim Offsetdruck!



Bild: Das Redaktionsteam von links, Manfred Eder, Alois Leeb, Evi Obermaier, Gabriela Streng, Andrea Scheifl, Ferdinand von Thun, Bgm. Hans Eigner

IMPRESSUM:

WALLERFINGER Dorfbladl

Herausgeber (v.i.S.d.P.): Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Gemeinde Wallerfing vertreten durch 1.Bgm Hans Eigner

Redaktion: Alois Leeb

Dorfblatt erscheint 3 mal jährlich

Auflagen: 750 Exemplare

Anschrift: Gemeinde Wallerfing

Adresse: Verwaltungsgemeinschaft Oberpörling
Niederpörling 23
94562 Oberpörling

Tel.: 09937 9505 0

Email: poststelle@vgem-oberpoering.bayern.de

Homepage: www.vg-oberpoering.de

Druck: WirmachenDruck GmbH

Das Wallerfing Dorfbladl wird klimaneutral gedruckt. Näheres dazu unter nebenstehendem QR-Code im Web.



Die nächste Ausgabe des WALLERFINGER Dorfbladl erscheint im Juni 2025

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 09. Mai 2025

Kontakte zur Redaktion Email: dorfbladl.wallerfing@gmx.de

Die Redaktion des Dorfbladl

Lichtblicke

